



FÖRDERUNGEN für Verkehrsunternehmen

Mag. Reinhard Fischer
Mag. Julija Palatin

November 2012



Unser Land fährt gut.

TRANSPORT • VERKEHR

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber

Bundessparte Transport und Verkehr
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T 0590900-3244
F 0590900-257
E bstv@wko.at
W <http://wko.at/bstv>

Autoren

Mag. Reinhard Fischer
Mag. Julija Palatin

Grafik, Design

Anita Blihall

Stand

November 2012

Hinweis

Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen.

VORWORT

Unser Transport- und Mobilitätssystem steht vor großen Herausforderungen in der Zukunft. So wollen Personen und Waren zeitgerecht am richtigen Ort ankommen, und das mit geringen Einwirkungen auf die Umwelt. All das leisten die Unternehmen der Verkehrswirtschaft - auf Straßen, Schienen, im Wasser und in der Luft.

Um die hochgesteckten Anforderungen an unser Mobilitätssystem der Zukunft zu erfüllen, bedarf es jedoch erheblicher Investitionen in Forschung & Entwicklung sowie Fahrzeugen und Betriebsmitteln. Dabei ist die öffentliche Hand gefordert, dies mit Förderungen zu unterstützen und zu begleiten. Die Bundessparte Transport und Verkehr begrüßt die Initiativen einzelner Bundesländer zur Förderung bei der Anschaffung von modernen, schadstoffarmen Fahrzeugen; zugleich fordern wir dazu auch eine einheitliche Bundesförderung.

Die vorliegende Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über relevante Förderungen für Mobilitätsunternehmen. Sie enthält eine Auswahl von Förderungen auf Ebenen des Bundes, der Länder und der EU.



Ing. Mag. Alexander Klacska
Obmann



Dr. Erik Wolf
Geschäftsführer

Übersicht nach Fördergebern

	Bund	Burgenland	Kärnten	Oberösterreich	Niederösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	EU
Internationalisierung	✓										
Go international	✓										
Eingliederungsbeihilfe („Come Back“)	✓										
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Ziel 2)	✓										
Altersteilzeit	✓										
Solidaritätsprämienmodell	✓										
Qualifizierungsberatung für Betriebe	✓										
Förderung von Ersatzkräften während Elternteilzeitkarenz	✓										
Förderung von Investiven Maßnahmen	✓										
Förderung der Lehrausbildung	✓										
Lehrbetriebsförderungen	✓										
Basisprogramm: Young Experts	✓										
KMU Paket	✓										
Markt.Start - Markteinführungen von Innovationen	✓										
erp-Kleinkredit	✓										
KMU Stabilisierung	✓										
Mobilität der Zukunft	✓										
Technologische Leuchttürme der Elektromobilität	✓										
COIN - Cooperation & Innovation	✓										
TAKE OFF - Das österreichische Luftfahrtprogramm	✓										
BRIDGE Brückenschlagprogramm	✓										
Innovationen für grüne und effiziente Mobilität	✓										
Betriebliche Verkehrsmaßnahmen	✓										
Fahrzeuge mit alternativem Antrieb (klima:aktiv mobil)	✓										
Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus (klima:aktiv mobil)	✓										
Mobilitätsmanagement für Betriebe (klima:aktiv mobil)	✓										
Mobilitätsmanagement für den Radverkehr (klima:aktiv mobil)	✓										
Kombinierter Güterverkehr Straße - Schiene - Schiff	✓										
ERP-Verkehrsprogramm	✓										
Österreichische Verkehrssicherheitsfonds	✓										
Programm zur Unterstützung des Ausbaues von Anschlussbahnen	✓										
Kombilohnhilfe für ArbeitgeberInnen (KAG)		✓									
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Phasing out)		✓									
Förderung Errichtung, Erweiterung und Modernisierung von Betrieben		✓									
Aus- und Weiterbildung von Unternehmern, Fach- und Führungskräften		✓									
Haftungen und Risikokapital des Landes Burgenland		✓									
Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Umsetzung und Entwicklung innovativer Ideen und Projekte		✓									

Übersicht nach Fördergebern

	Bund	Burgenland	Kärnten	Oberösterreich	Niederösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	EU
Innovationsassistent			✓								
Unternehmenserhaltende Maßnahmen und Übernahme von Bürgschaften			✓								
Forschung & Entwicklung in Unternehmen			✓								
InnovationsassistentInnen/-beraterInnen für KMU				✓							
UBG-Beteiligungen				✓							
Altersteilzeitgeld				✓							
Wirtschaftsimpulsprogramm				✓							
Wirtschaftsimpulsprogramm (Ausbildungsmaßnahmen)				✓							
Förderung Fuhrpark				✓							
Lohnkostenförderung Initiative 50					✓						
Ökomanagement Niederösterreich					✓						
Qualifizierungsberatung für Betriebe					✓						
Job 2000 Beschäftigungsförderung					✓						
Jobchance					✓						
Investitionsförderung, Gewerbe Basis- und Qualitätsförderung					✓						
Regionale Wettbewerbsfähigkeit 2007-2013					✓						
InnovationsassistentIn De Minimis Aktion					✓						
Förderung Fuhrpark					✓						
Beteiligung an Unternehmen der SUBG						✓					
Betriebsneugründungen, Betriebsübernahme						✓					
Wirtschaftsbezogene Innovations- und Forschungsförderung						✓					
Wachstumsprogramm für Kleinstbetriebe						✓					
Förderung Fuhrpark						✓					
Implacementstiftung für steirische Betriebe							✓				
Groß!Tat - Innovative Investitionen							✓				
Rat!Geber- Die Förderung für B2B-Beratung							✓				
Förderung Fuhrpark							✓				
Machbarkeitsstudien								✓			
Tiroler Kooperationsförderung								✓			
Innovationsassistent								✓			
Initiativprojekte								✓			
WIFÖ-Programm des Landes Tirol (Tiroler Beratungsförderung)								✓			
Impulspaket Tirol								✓			
Förderung Fuhrpark								✓			
Betriebliche Forschung und Entwicklung									✓		
Errichtung privater Anschlussbahnen									✓		
Zuschüsse Personalentwicklung KMU										✓	
Kurzarbeit										✓	
Innovationsassistent										✓	

Übersicht nach Fördergebern

	Bund	Burgenland	Kärnten	Oberösterreich	Niederösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	EU
Betriebsübernahmekreditaktion										✓	
Innovation (ZIT)										✓	
Kooperation (ZIT)										✓	
Wissen (ZIT)										✓	
Fuhrparkförderung										✓	
7. Rahmenprogramm für Forschung											✓
7. Rahmenprogramm - Zusammenarbeit - Verkehr (inkl. Luftfahrt)											✓
7. Rahmenprogramm für F&E - Menschen											✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Forschung zugunsten von KMU											✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Wissensorientierte Regionen											✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Forschungspotential											✓
7. Rahmenprogramm - Zusammenarbeit - Sicherheit											✓
Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP)											✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Unternehmerische Initiative und Innovation											✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Intelligente Energie Europa II											✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Informations- und Kommunikationstechnologien											✓
EUREKA											✓
ESF Gemeinschaftliche Forschungs- Programme (EUROCORES)											✓
Programm LIFE+ - Umweltpolitik und Verwaltungspraxis											✓
Marco Polo Förderprogramm											✓

Übersicht nach Transportmittel

	Straße - Güter	Straße - Personen	Schiene	Luftfahrt	Schifffahrt	Rad	alle Wirtschaftsbereiche
Internationalisierung							✓
Go international							✓
Eingliederungsbeihilfe („Come Back“)							✓
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Ziel 2)							✓
Altersteilzeit							✓
Solidaritätsprämienmodell							✓
Qualifizierungsberatung für Betriebe							✓
Förderung von Ersatzkräften während Elternteilzeitkarenz							✓
Förderung von Investiven Maßnahmen		✓	✓	✓	✓		
Förderung der Lehrausbildung							✓
Lehrbetriebsförderungen							✓
Basisprogramm: Young Experts							✓
KMU Paket							✓
Markt.Start - Markteinführungen von Innovationen							✓
erp-Kleinkredit							✓
KMU Stabilisierung							✓
Mobilität der Zukunft	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Technologische Leuchttürme der Elektromobilität	✓	✓					
COIN - Cooperation & Innovation							✓
TAKE OFF - Das österreichische Luftfahrtprogramm				✓			
BRIDGE Brückenschlagprogramm							✓
Innovationen für grüne und effiziente Mobilität	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Betriebliche Verkehrsmaßnahmen	✓	✓	✓		✓		
Fahrzeuge mit alternativem Antrieb (klima:aktiv mobil)	✓	✓					
Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus (klima:aktiv mobil)	✓	✓	✓		✓	✓	
Mobilitätsmanagement für Betriebe (klima:aktiv mobil)	✓	✓	✓		✓	✓	
Mobilitätsmanagement für den Radverkehr (klima:aktiv mobil)						✓	
Kombinierter Güterverkehr Straße - Schiene - Schiff	✓		✓		✓		
ERP-Verkehrsprogramm	✓		✓		✓		
Österreichische Verkehrssicherheitsfonds	✓	✓					
Programm zur Unterstützung des Ausbaues von Anschlussbahnen			✓				
Kombilohnhilfe für ArbeitgeberInnen (KAG)							✓
Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Phasing out)							✓
Förderung Errichtung, Erweiterung und Modernisierung von Betrieben							✓
Aus- und Weiterbildung von Unternehmern, Fach- und Führungskräften							✓
Haftungen und Risikokapital des Landes Burgenland							✓
Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Umsetzung und Entwicklung innovativer Ideen und Projekte							✓

Übersicht nach Transportmittel

	Straße - Güter	Straße - Personen	Schiene	Luftfahrt	Schifffahrt	Rad	alle Wirtschaftsbereiche
Innovationsassistent							✓
Unternehmenserhaltende Maßnahmen und Übernahme von Bürgschaften							✓
Forschung & Entwicklung in Unternehmen							✓
InnovationsassistentInnen/-beraterInnen für KMU							✓
UBG-Beteiligungen							✓
Altersteilzeitgeld							✓
Wirtschaftsimpulsprogramm							✓
Wirtschaftsimpulsprogramm (Ausbildungsmaßnahmen)							✓
Förderung Fuhrpark	✓	✓					
Lohnkostenförderung Initiative 50							✓
Ökomanagement Niederösterreich							✓
Qualifizierungsberatung für Betriebe							✓
Job 2000 Beschäftigungsförderung							✓
Jobchance							✓
Investitionsförderung, Gewerbe Basis- und Qualitätsförderung							✓
Regionale Wettbewerbsfähigkeit 2007-2013							✓
InnovationsassistentIn De Minimis Aktion							✓
Förderung Fuhrpark		✓					
Beteiligung an Unternehmen der SUBG							✓
Betriebsneugründungen, Betriebsübernahme							✓
Wirtschaftsbezogene Innovations- und Forschungsförderung							✓
Wachstumsprogramm für Kleinstbetriebe							✓
Förderung Fuhrpark	✓	✓					
Implacementstiftung für steirische Betriebe							✓
Groß!Tat - Innovative Investitionen							✓
Rat!Geber- Die Förderung für B2B-Beratung							✓
Förderung Fuhrpark	✓	✓					
Machbarkeitsstudien							✓
Tiroler Kooperationsförderung							✓
Innovationsassistent							✓
Initiativprojekte							✓
WIFÖ-Programm des Landes Tirol (Tiroler Beratungsförderung)							✓
Impulspaket Tirol							✓
Förderung Fuhrpark	✓						
Betriebliche Forschung und Entwicklung							✓
Errichtung privater Anschlussbahnen			✓				
Zuschüsse Personalentwicklung KMU							✓
Kurzarbeit							✓
Innovationsassistent							✓

Übersicht nach Transportmittel

	Straße - Güter	Straße - Personen	Schiene	Luftfahrt	Schifffahrt	Rad	alle Wirtschaftsbereiche
Betriebsübernahmekreditaktion							✓
Innovation (ZIT)							✓
Kooperation (ZIT)							✓
Wissen (ZIT)							✓
Fuhrparkförderung	✓	✓					
7. Rahmenprogramm für Forschung							✓
7. Rahmenprogramm - Zusammenarbeit - Verkehr (inkl. Luftfahrt)	✓	✓	✓	✓	✓		✓
7. Rahmenprogramm für F&E - Menschen							✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Forschung zugunsten von KMU							✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Wissensorientierte Regionen							✓
7. Rahmenprogramm - Kapazitäten - Forschungspotential							✓
7. Rahmenprogramm - Zusammenarbeit - Sicherheit							✓
Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP)							✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Unternehmerische Initiative und Innovation							✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Intelligente Energie Europa II							✓
Wettbewerbsfähigkeits- und Innovationsprogramm (2007-2013): Informations- und Kommunikationstechnologien							✓
EUREKA							✓
ESF Gemeinschaftliche Forschungs- Programme (EUROCORES)							✓
Programm LIFE+ - Umweltpolitik und Verwaltungspraxis							✓
Marco Polo Förderprogramm	✓		✓		✓		



BUND

Internationalisierung

BESCHREIBUNG

Die AWS Förderung zielt auf die Verminderung des Risikos von Auslandsinvestitionen (und deren Finanzierung) ab, die im Zusammenhang mit der Gründung eines Auslandsunternehmens bzw. der Beteiligung an einem Unternehmen im Ausland stehen (z.B. Erwerb von Gesellschaftsanteilen, Gesellschafterdarlehen etc.). Förderbar sind Internationalisierungsprojekte, die zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmens beitragen und direkt oder indirekt positive Auswirkungen auf die österreichische Leistungsbilanz haben.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Internationalisierung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Garantie

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Austria Wirtschaftsservice

■ Bundesministerium für Finanzen

>> [LINK](#)

BUND

Go International

BESCHREIBUNG

Die Initiative go international unterstützt sowohl Unternehmen, die zum ersten Mal Exportaktivitäten setzen, als auch jene, die neue Märkte erschließen bzw. die ihre Exportaktivitäten ausbauen wollen. Die Initiative umfasst eine Vielzahl an Serviceleistungen, die den Bedürfnissen der jeweiligen Unternehmen entsprechend.

Die Maßnahmen sind in 5 Cluster eingeteilt:

- How to do business abroad?
- Strengthen strengths
- Exporting know-how
- From exporting to integrated value-chains
- Communicating Austria

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Export
- Internationalisierung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Beratung
- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Wirtschaftskammer Österreich / Außenwirtschaft Österreich
- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend

>> LINK

BUND

Eingliederungsbeihilfe („Come Back“)

BESCHREIBUNG

Gefördert werden kann das Arbeitsverhältnis von vorgemerkten Arbeitslosen ab 45 Jahren (bei Frauen) und ab 50 Jahren (bei Männern) und von Arbeitsuchenden, die mindestens 6 Monate (bei Personen unter 25 Jahren) bzw. 12 Monate (bei Personen ab 25 Jahren) arbeitslos vorgemerkt sind. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Förderung auch Personen, die akut von Langzeitarbeitslosigkeit bedroht sind (z.B. WiedereinsteigerInnen oder AusbildungsabsolventInnen mit fehlender betrieblicher Praxis), gewährt werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Arbeitsmarktservice

>> LINK

BUND

Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Ziel 2)

BESCHREIBUNG

Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert mit dieser Beihilfe die Kosten der Qualifizierungsmaßnahmen von ArbeitnehmerInnen. Die Auswahl der Maßnahme erfolgt durch das Unternehmen in Absprache mit den ArbeitnehmerInnen. Die Beihilfe kann nur nach Vorlage eines Bildungsplanes gewährt werden, wenn die gewählte Qualifizierungsmaßnahme als arbeitsmarktpolitisch sinnvoll einzustufen ist und das Begehren vor Beginn der Qualifizierungsmaßnahme(n) eingebracht wird.

Bei Vorlage eines Bildungsplanes sind folgende Personen förderbar:

- ArbeitnehmerInnen ab 45 Jahre,
- Frauen mit höchstens Lehrausbildung oder mittlerer Schule,
- WiedereinsteigerInnen,
- ArbeitnehmerInnen unter 45 Jahre im Rahmen von Productiv-Aging-Konzepten in Qualifizierungsverbänden,

die sich in einem vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis bzw. in Elternkarenz befinden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice
- Europäischer Sozialfonds

>> LINK

BUND

Solidaritätsprämienmodell

BESCHREIBUNG

Gefördert werden die Arbeitsverhältnisse von (Solidaritäts-) ArbeitnehmerInnen, die ihre Normalarbeitszeit bis zum Ausmaß von 50% reduzieren, wenn eine neue Arbeitskraft im Ausmaß der Reduktion eingestellt wird. Die neue Arbeitskraft darf nicht nur geringfügig beschäftigt werden.

Die Beihilfe wird für die Dauer des vereinbarten Solidaritätsprämienmodells bis zu zwei Jahre gewährt. Bei Einstellung von Ersatzarbeitskräften, die langzeitarbeitslos, älter als 45 Jahre oder behindert sind, kann die Beihilfe für drei Jahre gewährt werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

Die Beihilfe beträgt maximal 50 % des durch die Reduktion der Arbeitszeit entfallenden Entgelts und deckt den zusätzlichen Aufwand für Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ab, der durch die Verpflichtung des Arbeitgebers entsteht, diese Beiträge entsprechend der Beitragsgrundlage vor Herabsetzung der Normalarbeitszeit zu entrichten.

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

(Das AMS hat für die Gewährung der Solidaritätsbeihilfe jährlich eine begrenzte Summe zur Verfügung. Ist diese erschöpft, können - auch bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen - keine weiteren Beihilfen für neue Modelle bewilligt werden.)

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Arbeitsmarktservice

>> LINK

BUND

Qualifizierungsberatung für Betriebe

BESCHREIBUNG

Ziel der kostenlosen Beratung ist, die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen zu sichern und die Durchführung von Weiterbildungsaktivitäten unter besonderer Berücksichtigung des „Productive Ageing-Ansatzes“ zu erleichtern.

Finanziert werden Beratungsleistungen zur Unterstützung der Personalentwicklung in Betrieben (mit bis zu 50 MitarbeiterInnen). Nach einer Analyse der Altersstruktur der Belegschaft und der Identifikation von lern- und alterskritischen Arbeitsplätzen wird der aktuelle Qualifikationsbedarf erfasst. Ziel ist, lebenszyklusorientierte Bildungspläne für arbeitsmarktpolitisch relevante Zielgruppen im Betrieb zu erstellen.

Ist eine kurzfristige Qualifizierung der MitarbeiterInnen nicht das adäquate arbeitsmarktpolitische Mittel, kann die Beratung auch zu folgenden Beratungsthemen sensibilisieren:

- Personalmanagement,
- Arbeitsorganisation,
- Mobilität,
- Arbeitszeit,
- Productive Ageing/betriebliche Gesundheitsförderung,
- Diversity.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung
- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Beratung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Arbeitmarktservice
- Europäischer Sozialfonds

>> LINK

BUND

Förderung von Ersatzkräften während Elternteilzeitkarenz

BESCHREIBUNG

Diese AMS Förderung bietet einen Zuschuss für Ersatzkräfte, die eingestellt werden, wenn ArbeitnehmerInnen die Elternteilzeitkarenz in Anspruch nehmen.

Gefördert wird das Arbeitsverhältnis von arbeitslos vorgemerkten Personen, die mindestens seit 1 Monat beschäftigungslos sind. Das Arbeitsverhältnis muss innerhalb von 3 Monaten nach dem Wechsel auf Teilzeitbeschäftigung beginnen. Es können Zuschüsse zu den Lohnkosten und zu den externen Qualifizierungskosten erhalten werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Arbeitsmarktservice

>> LINK



BUND

Förderung von Investiven Maßnahmen

BESCHREIBUNG

Die Förderung von Investiven Maßnahmen unterstützt Unternehmen bei der behindertengerechten Adaptierung ihrer Einrichtungen zur Verbesserung der Zugänglichkeit für Menschen mit Behinderungen. Diese Förderung ist nicht bei Neubauten zulässig. Die Höhe der gewährten Förderung richtet sich nach den Umständen des Einzelfalles und ist mit maximal € 25.000 begrenzt.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen
- Schiene
- Luftfahrt
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke
Maßnahmen zur behindertengerechten Adaptierung von z.B. Arbeitsplätzen, Rampen, Lifte, Sanitärräumen, Behindertenparkplätzen etc.

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Bundessozialamt

>> LINK

BUND

Förderung der Lehrausbildung

BESCHREIBUNG

Diese Förderung können Unternehmen und Ausbildungseinrichtungen, die nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) bzw. dem Land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) berechtigt sind, Lehrlinge bzw. TeilnehmerInnen an einer Integrativen Berufsausbildung auszubilden, erhalten.

Gefördert werden kann die Lehrausbildung von:

- Mädchen in Berufen mit geringem Frauenanteil
- Jugendlichen, die am Arbeitsmarkt benachteiligt sind
- TeilnehmerInnen an einer Integrativen Berufsausbildung
- Erwachsenen (über 19jährigen), deren Beschäftigungsproblem aufgrund von Qualifikationsmängeln durch eine Lehrausbildung gelöst werden kann.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
Die Förderung wird als monatlicher Zuschuss zu den Kosten der Lehrausbildung bzw. der Integrativen Berufsausbildung (Lehrlingsentschädigung, Personal- und Sachaufwand) in pauschalierter Form ausbezahlt.

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Arbeitmarktservice

>> LINK

BUND

Lehrbetriebsförderungen

BESCHREIBUNG

Die Unterstützung der Lehrlingsausbildenden Unternehmen ist ein wichtiges Anliegen im öffentlichen Interesse. Die Förderungen sind bedarfs- und qualitätsorientiert ausgerichtet und bestehen aus einer Basisförderung sowie zusätzlichen Förderungen. Die Basisförderung orientiert sich an der von den Unternehmen zu zahlenden Lehrlingsentschädigungen, die zusätzlichen Förderungen bieten Anreize für das erstmalige Ausbilden von Lehrlingen und zur Steigerung der Qualität in der Ausbildung.

Die einzelnen Förderungsarten sind

- Basisförderung
- Maßnahmen für Lehrlinge mit Lernschwierigkeiten
- Auslandspraktikum
- Ausbildungsverbünde
- Weiterbildung der AusbilderInnen
- Ausgezeichnet und gute Lehrabschlussprüfungen
- Pilotprojekt: Coaching und Beratung für Lehrbetriebe
- Pilotprojekt: Coaching für Lehrlinge
- Integrative Berufsausbildung - Teilqualifizierung

Ansprechpartner für diese Förderungen ist die jeweilige Lehrlingsstelle in Ihrem Bundesland.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Beratung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Lehrlingsstellen der Wirtschaftskammern
- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
- Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

>> LINK

BUND

Basisprogramm: Young Experts

BESCHREIBUNG

Mit der Programmlinie Young Experts sollen vor allem Klein- und Mittelunternehmen (KMU) dazu motiviert werden, mit jungen ForscherInnen zusammenzuarbeiten und diesen eine Karriere in der industriellen und wirtschaftsbezogenen Forschung zu ermöglichen. Eine Förderung in der Programmlinie Young Experts kann nur innerhalb eines umfassenden Forschungs- und Entwicklungs-Gesamtprojektes im Rahmen der Basisprogramme beantragt werden. Der Förderungszeitraum beträgt ein Jahr und mehrjährige Projekte werden auf Jahresbasis gefördert.

Mit der Programmlinie Young Experts werden junge ForscherInnen nunmehr in Form eines Zuschusses bis zu 50% in einem KMU-Projekt (bzw. GU ohne eigene Forschungsabteilung) unterstützt. Die restlichen Projektkosten werden in einem Mix aus Zuschuss und Darlehen gefördert.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen
- Zusammenarbeit Wissenschaftliche Einrichtung (z.B. Uni, FH)

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
 - Personalkosten des/der DiplomandInnen / DissertantInnen bis zu 50 %
 - Betreuungskosten des Universitäts- oder Fachhochschulinstitutes; beide zu 50 % durch Zuschuss
 - Für restlichen Projektkosten erhält das Unternehmen eine 50 % Förderung aus einem Mix aus Zuschuss und Darlehen

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Forschungs-Förderungsgesellschaft
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> LINK

BUND **KMU Paket**

BESCHREIBUNG

Mit dem KMU-Paket stehen Kleinen und Mittleren Unternehmen in jeder Phase ihrer Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten geeignete Förderungen zur Verfügung. Der Einstieg ist grundsätzlich in jeder Stufe möglich, wobei eine Parallelförderung ausgeschlossen ist. Das Paket gliedert sich in 5 einzelne Förderinstrumente:

Innovationsscheck

Der Innovationsscheck erleichtert KMU den Einstieg in die Forschungs- und Innovationstätigkeit. Es gibt die Variaten Innovationsscheck € 5.000,- (ohne Selbstbehalt) und Innovationsscheck Plus € 10.000,- (mit Selbstbehalt).

Feasibility Studie

Hier wird die Erstellung von Machbarkeitsstudien, die von Forschungsinstituten und anderen qualifizierten Instituten erstellt werden, gefördert. Im Rahmen des KMU-Pakets wurde die maximale Förderhöhe für die Feasibility Studie auf bis zu € 30.000,- erhöht.

Projektstart

Projektstart unterstützt erstmals die vorbereitenden Arbeiten für ein konkretes Forschungsprojekt. Dabei können sowohl interne Vorbereitungskosten als auch externe Aufwände für eine fachliche, projektspezifische Unterstützung gefördert werden (maximal 50 Prozent der Gesamtkosten, maximal € 3.000,-)

Forschungscoach / Managementunterstützung

Kleinen Unternehmen (bis zu 50 MitarbeiterInnen) kann erstmals auch externe Kosten für Managementunterstützung (Forschungscoach) bis zu € 6.000,- pro Jahr gefördert werden.

Markt.Bonus

Markt.Bonus bietet die Möglichkeiten zur Unterstützung von KMU bei der Marktüberleitung im Rahmen ihres im Basisprogramm der FFG geförderten Forschungsprojektes. Der Bonus beträgt bis zu € 10.000,-.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Forschungsförderungs-Gesellschaft

BUND

Markt.Start - Markteinführungen von Innovationen

BESCHREIBUNG

Markt.Start ist unterstützt Start Up, die als Kleinunternehmen (KU) mit Sitz in Österreich eingestuft werden können und jünger als 6 Jahre sind. Im Rahmen der Förderung soll die Verwertung und Marktüberleitung eines Produktes unterstützt werden, welche auf ein erfolgreich abgeschlossenes Forschungsprojekt im Basisprogramm bzw. der Experimentellen Entwicklung aufbaut. Das Unternehmen hat ein marktfähiges Produkt hervorgebracht und möchte sich damit am Markt etablieren. Die Finanzierungsbeschränkung von technologie-orientierten KU wird mit Markt.Start aufgehoben, um das Unternehmenswachstum vor allem im Bereich Organisation, Marketing und Vertrieb mit einem Darlehen von bis zu € 1 Mio. substanziell voran zu treiben.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Markteinführung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Darlehen

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Forschungsförderungs-Gesellschaft
■ Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> LINK



BUND

erp-Kleinkredit

BESCHREIBUNG

Der erp-Kleinkredit steht kleinen, gewerblichen Unternehmen aller Branchen offen. Förderbar sind Kosten für materielle und immaterielle Investitionen für Modernisierungen und Erweiterungen sowie zum Aufbau oder Erweiterung von Geschäftsfeldern. Die geförderten Investitionsgüter können neu oder gebraucht sein. Beförderungsmittel können nicht gefördert werden.

Der erp-Kleinkredit kann von kleinen Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten und maximal € 10 Mio. Umsatz, oder € 10 Mio. Bilanzsumme beantragt werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen & Güter
- Schiene
- Luftfahrt
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur
- immaterielle Investitionen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Kredit (zinsgünstige erp-Kredite)

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Austria Wirtschaftsservice
- ERP-Fonds

>> LINK



BUND

KMU Stabilisierung

BESCHREIBUNG

Die Förderung ‚KMU-Stabilisierung‘ dient der Unterstützung von Maßnahmen im Zusammenhang mit Unternehmensstabilisierungen, welche langfristige Erfolgchancen für das Unternehmen sichern, der Erhaltung von Arbeitsplätzen dienen und unter Mitwirkung des Unternehmens und der involvierten Kapitalgeber (Gläubiger) erfolgen. Es wird die Durchführung von Stabilisierungsmaßnahmen einschließlich der Erstellung von Konzepten gefördert.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

Unternehmensstabilisierung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Garantie /Haftung

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend
■ Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH

>> LINK



BUND

Mobilität der Zukunft

BESCHREIBUNG

Das Programm Mobilität der Zukunft beinhaltet vier komplementäre Themenfelder, in denen jeweils unterschiedliche Herausforderungen und Zielsetzungen adressiert werden. In den Themenfeldern „Personenmobilität“ und „Gütermobilität“ steht die „In-Wert-Setzung“ (d.h. gesellschaftliche Anwendung bzw. Anwendungsmöglichkeit) von Technologien und Innovationen im organisatorischen und sozialen Kontext des Mobilitätssystems im Vordergrund (systemische Innovationsfelder). Hingegen sind die beiden Themenfelder „Verkehrsinfrastruktur“ und „Fahrzeugtechnologien“ auf spezifische Technologien und Akteure ausgerichtet (Technologiefelder).

Das Programm wendet sich an österreichische und internationale Unternehmen sowie Akteuren der universitären und außeruniversitären Forschung, die gemeinsam kooperative Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

 Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

-  F&E - Grundlagenforschung
-  F&E - Angewandte Forschung
-  Technologie (Neu & Weiterentwicklung)
-  Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

 Zuschuss

EINREICHUNG

 Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

 Bund

FÖRDERGEBER

-  Forschungsförderungs-Gesellschaft
-  Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> LINK

BUND

Technologische Leuchttürme der Elektromobilität

BESCHREIBUNG

Bis zum Jahr 2020 sollen bereits mehrere Hunderttausend aufladbare Elektrofahrzeuge und so genannte Plugin-Hybrid-Fahrzeuge auf österreichischen Straßen fahren. Das Programm „Technologische Leuchttürme der Elektromobilität“ unterstützt die marktnahe Entwicklung und Demonstration innovativer, zukunftsweisender Vorhaben im Bereich der Elektrofahrzeuge, Infrastruktur und der AnwenderInnen.

Die Ziele der Technologischen Leuchttürme der Elektromobilität sind technische Innovationen mit langfristiger Perspektive, die in Richtung Marktnähe geführt werden. Die Erprobung dieser Neuerungen soll in bereits existierenden oder neu entstandenen Elektromobilitätsmodellregionen erfolgen. Die Einbindung der regionalen Wirtschaft und öffentlichen Bedarfsträger wird damit zur Voraussetzung.

Themenfelder sind:

- Fahrzeugtechnologien (inkl. Energiespeicherung)
- Infrastrukturtechnologien (Intelligente Ladestationen, Netzintegration, u.ä.)
- Anwendungen und NutzerInnen (Integration in das Verkehrssystem u.ä.)

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Technologie (Neu & Weiterentwicklung)

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Klima- und Energiefonds
- Forschungsförderungs-Gesellschaft

>> LINK



BUND

COIN - Cooperation & Innovation

BESCHREIBUNG

COIN zielt darauf ab, die Forschungs- und Technologieentwicklungstätigkeit von Unternehmen, vor allem von KMU, zu stimulieren und zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt von COIN ist dabei die Förderung der verstärkten Kooperation von Unternehmen mit universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen und damit einer effizienteren Umsetzung von Wissen in innovative Produkte, Verfahren und Dienstleistungen.

COIN stärkt zentrale FTEI-Kompetenzträger wie z.B. Impulszentren, Fachhochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen. In weiterer Folge wird damit auch die Innovationskraft und die Kooperationsfähigkeit österreichischer Unternehmen (vor allem KMU) durch ihre Vernetzung mit Forschungs- und Transferinstitutionen auf nationaler und internationaler Ebene unterstützt. COIN unterstützt High-Tech-Unternehmensgründungen und stärkt den Technologietransfer.

Mit der Förderung von F&E- und Innovationsprojekten im Rahmen von COIN sollen neue Formen der Zusammenarbeit etabliert, neues Wissen generiert und rasch in marktfähige Innovationen umgesetzt werden. Diese Ziele werden umfassend in 2 Programmlinien umgesetzt:

- Programmlinie Aufbau: Auf- und Ausbau anwendungsorientierter FTEI-Einrichtungen
- Programmlinie Kooperation & Netzwerke: Förderung von innovationsorientierten Unternehmenskooperationen (offen auch für Dienstleistungen)

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Ministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend
- Ministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie
- Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

>> LINK

BUND

TAKE OFF - Das österreichische Luftfahrtprogramm

BESCHREIBUNG

Die Konzeption des Luftfahrtforschungsprogramms TAKE OFF zielt auf eine Kompetenzerhöhung der österreichischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen, auf die Stärkung des Humankapitals sowie auf eine Verbesserung der Markteintrittschancen für neue Technologien, Produkte und Prozesse im Segment Luftfahrt ab. Durch hohe Forschungs-, Technologie- und Kooperationskompetenz und durch Vernetzung und Know-how-Aufbau im industriellen, universitären und außeruniversitären Bereich soll die Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Luftfahrtwirtschaft und Luftfahrtzulieferindustrie weiter verbessert werden. TAKE OFF unterstützt den Aufbau strategischer europäischer und internationaler Partnerschaften sowie die Erschließung neuer Märkte. Damit sollen langfristig die Umsätze des österreichischen Luftfahrtsektors gesteigert und High-Tech-Produktionen in Österreich abgesichert werden, die wiederum sichere und hoch qualifizierte Arbeitsplätze generieren.

Die Ziele des Programmes sind

1. Unterstützung eines klimaschutzorientierten Lufttransportsystems, speziell F&E-Aktivitäten im Bereich der Energieeffizienz in der Luft wie am Boden.
2. Unterstützung eines effizienten, sicheren und komfortorientierten Lufttransportsystems.
3. Intensivierung kooperativer anspruchsvoller Forschungsprojekte auf nationaler und internationaler Ebene.
4. Sicherung und den Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Luftfahrtforschung und Luftfahrtindustrie.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Luftfahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Weiterbildung
- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

- Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> [LINK](#)

BUND

BRIDGE Brückenschlagprogramm

BESCHREIBUNG

Mit dem Brückenschlagsprogramm fördert die FFG Einzelprojekte mit überwiegendem Grundlagenforschungscharakter, die bereits ein realistisches Verwertungspotenzial erkennen lassen, sodass eine oder mehrere Firmen bereit sind, das Projekt mitzufinanzieren bzw. sich begleitend auch am Projekt teilzunehmen. Die Förderung ist offen für alle Forschungsthemen.

Ziel des Programms ist die Schließung der „Förderungslücke“ zwischen Grundlagenforschung und angewandter Forschung. Unter dem gemeinsamen Dach BRIDGE werden dazu von der FFG und vom Wissenschaftsfonds FWF zwei Förderprogramme in abgestimmter Vorgangsweise durchgeführt: das Programm Translational Research des FWF und eben das Brückenschlagprogramm der FFG.

Antragsberechtigt sind Forschungsinstitute, Firmen oder EinzelforscherInnen. Das Konsortium muss aus mindestens zwei Partnern (jeweils ein Partner aus Wissenschaft bzw. Wirtschaft) bestehen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

>> LINK

BUND

Innovationen für grüne und effiziente Mobilität

BESCHREIBUNG

Das Förderprogramm „Innovationen für grüne und effiziente Mobilität“ setzt auf den nationalen IVS-Aktionsplan (Intelligente Verkehrssysteme) auf und stellt Umsetzungsmaßnahmen dieses Aktionsplans dar. Das Ziel ist, die österreichische Verkehrsstruktur zu modernisieren und bestehende Verkehrslösungen intelligent miteinander zu verknüpfen. Die Maßnahmenbündel sollen zur Realisierung eines intelligenten Verkehrssystems in Österreich beitragen, welches die Isolation bestehender IVS- bzw. Telematik-Dienste beseitigt und die Vernetzung verkehrsrelevanter Informationsdienste fördert.

Der Schwerpunkt liegt seit 2011 auf Pilotanwendungen, Testfelder, modellhaften Einsatz bzw. konkrete Umsetzungsmaßnahmen in den 3 folgenden Themenfeldern:

- Themenfeld 1: Intelligente Informations-, Buchungs- und Abrechnungssysteme für Infrastruktureinrichtungen und Verkehrsdienstleistungen
- Themenfeld 2: Bereitstellung neuer und Vervollständigung bestehender multimodaler Verkehrs- und Reiseinformationen für IVS-NutzerInnen
- Themenfeld 3: Implementierung und Weiterentwicklung Kooperativer Systeme unter Berücksichtigung von übergreifenden, integrativen und intermodalen Aspekten

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Technologie (Neu & Weiterentwicklung)
- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Klima- und Energiefonds
- Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft

>> [LINK](#)

BUND

Betriebliche Verkehrsmaßnahmen

BESCHREIBUNG

Die Umweltförderung kann im Bereich des betrieblichen Mobilitätsmanagements insbesondere bei Umstellungen auf ressourcenschonende und emissionsarme Verkehrstechnologien und erneuerbare Kraftstoffe Unterstützung leisten. Gefördert werden Maßnahmen zur CO₂-Reduktion im betrieblichen Verkehr durch Umrüstung von Fuhrparks, Umstellung von Transportsystemen oder Effizienzsteigerungen bei Transportleistungen.

Folgendes kann gefördert werden:

- Fahrzeuge mit Hybrid-, Strom-, Erdgas-, Biogas-, Biodiesel-, Superethanol- und Pflanzenölbetrieb
- Tankanlagen für alternative Treibstoffe für den betriebsinternen Gebrauch
- Umstellung von Transportsystemen - beispielsweise Förderbänder anstelle fossil betriebener Fahrzeuge
- Transportrationalisierungs- und Tourenoptimierungssysteme
- Nebenkosten, wie z. B. Software (max. im Ausmaß von 20 % der Förderungsbasis)
- Mobilitäts- und Verkehrskonzepte sowie Beratung können im Ausmaß von max. 50 % der förderungsfähigen Kosten gefördert werden, sofern sich daraus die zur Förderung eingereichte Maßnahme herleiten lässt
- weitere, für den Betrieb relevante Anlagenteile

Die Förderung beträgt bis zu 30 % der förderungsfähigen Kosten.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Güter & Personen
- Schiene
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Fahrzeuge & Umbau
- F&E - Angewandte Forschung
- Betriebliche Mobilitätsforschung
- Umwelt
- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Lebensministerium
- Kommunalkredit Public Consulting GmbH

BUND

Fahrzeuge mit alternativem Antrieb (klima:aktiv mobil)

BESCHREIBUNG

Dieses Programm fördert die Anschaffung von maximal zehn alternativ betriebenen Fahrzeugen (Erdgas-/ Biogas- und Elektrofahrzeuge, Superethanol- und Hybridfahrzeuge) bzw. die Umrüstung von maximal zehn fossil betriebenen Fahrzeugen auf Pflanzenöl-, Biodiesel-, Superethanol- und Erdgas-/Biogasbetrieb. Das höchstzulässige Gesamtgewicht der Fahrzeuge darf je 3,5 Tonnen betragen. (für Fahrzeuge mit hzG mehr als 3,5 Tonnen sowie Flottenumstellungen von mehr als 10 Fahrzeugen siehe Förderungsschwerpunkten „Mobilitätsmanagement für Betriebe“)

Die Höhe der Förderung ist gestaffelt und richtet sich nach der konkreten Art des jeweiligen Fahrzeugs und des Treibstoffes bzw. der Antriebsart.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau
■ Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Bund

FÖRDERGEBER

■ Lebensministerium
■ Klima- und Energiefonds
■ Kommunalkredit Public Consulting GmbH

>> LINK

BUND

Mobilitätsmanagement für Freizeit und Tourismus (klima:aktiv mobil)

BESCHREIBUNG

Diese Förderung soll einen Anreiz für die Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen im Verkehrsbereich bilden. Begleitend zum klima:aktiv mobil Beratungsprogramm „Mobilitätsmanagement im Freizeit- und Tourismusverkehr“, sollen durch das klima:aktiv mobil Förderungsprogramm bestimmte im Mobilitätsmanagement entwickelte Maßnahmen finanzielle Unterstützung erhalten. Ziel ist insbesondere der Schutz der Umwelt und der Gesundheit durch Vermeidung oder Verringerung der Belastungen in Form von klimarelevanten bzw. Stickoxid- und Feinstaubemissionen als Beitrag zum Klimaschutz und zur Luftreinhaltung.

Der Zuschuss beträgt bis zu 30% der förderbaren Kosten für folgende Fördergegenstände:

Investitionen - soweit sie nicht im Rahmen der Umweltförderung im Inland im Förderungsschwerpunkt „Betriebliche Verkehrsmaßnahmen“ förderungsfähig sind - z.B.:

Umweltrelevante Umstellungen von Transportsystemen, Logistiksysteme; Umrüstung von Fuhrparks, Maßnahmen zur Forcierung des öffentlichen Verkehrs

Betriebskosten für den laufenden Betrieb von Einrichtungen zur Umsetzung geeigneter Maßnahmen im Verkehrs- und Transportbereich, zB Betrieb von Mobilitätsmanagementmaßnahmen, Betrieb von innovativen öffentlichen Verkehrs-Angeboten, Betrieb von Projekten zur Förderung des Fußgänger- und Radverkehrs

Kosten von extern erbrachten immateriellen Leistungen, sofern sie im Zusammenhang mit den Investitionen bzw. mit dem laufenden Betrieb von Einrichtungen stehen, zB Verkehrs- und Mobilitätskonzepte, Ausbildungs- und Schulungsprogramme, Informations-, Public Awareness- und Marketingkonzepte.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen & Güter
- Bahn
- Schifffahrt
- Rad

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Lebensministerium
- Klima- und Energiefonds
- Kommunalkredit Public Consulting GmbH

BUND

Mobilitätsmanagement für Betriebe (klima:aktiv mobil)

BESCHREIBUNG

Diese Förderung soll ein Anreiz für die Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen im Verkehrsbereich bilden. Begleitend zum klima:aktiv mobil Beratungsprogramm „Mobilitätsmanagement in Betrieben“, wo den österreichischen Unternehmen vom Lebensministerium Unterstützung bei der Planung, Umsetzung und Bewerbung von umweltfreundlichen Verkehrslösungen angeboten wird, sollen durch das klima:aktiv mobil Förderungsprogramm bestimmte im Mobilitätsmanagement entwickelte Maßnahmen finanzielle Unterstützung erhalten. Ziel ist insbesondere der Schutz der Umwelt und der Gesundheit durch Vermeidung oder Verringerung der Belastungen in Form von klimarelevanten Gasen (insbesondere Kohlendioxid aus fossilen Brennstoffen) bzw. Stickoxid- und Feinstaubemissionen als Beitrag zum Klimaschutz und zur Luftreinhaltung.

Gefördert werden können z.B.:

- Umweltrelevante Umstellungen von Transportsystemen
- Umweltrelevante Logistiksysteme
- Umweltrelevante Umrüstung von Fuhrparks
- Betrieb von Mobilitätsmanagementmaßnahmen
- Betrieb von innovativen öffentlichen Verkehrs-Angeboten
- Etc.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen & Güter
- Schiene
- Schifffahrt
- Rad

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Umwelt
- Logistik

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Lebensministerium
- Klima- und Energiefonds
- Kommunalkredit Public Consulting GmbH

>> LINK



BUND

Mobilitätsmanagement für den Radverkehr (klima:aktiv mobil)

BESCHREIBUNG

Dieser Förderungsschwerpunkt setzt einen wichtigen Anreiz zur Umsetzung von Maßnahmen zur Forcierung des „Radfahrens“ als Beitrag zur Umsetzung des Masterplanes Radfahren. Gefördert werden können u.a. Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs (z.B. Radverleihsysteme, Radabstellanlagen, Informationssysteme, etc) sowie des Radverkehrs in Verbindung mit dem öffentlichen Verkehr (z.B. Radfahrfreundliche Haltestellen, Fahrradfreundliche Fahrzeuge, etc.) und Maßnahmen für Bike+ride (z.B. Radabstellanlagen, Fahrradstationen und - terminals, Radverleihsysteme, etc.).

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

- Rad

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Umwelt
- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Lebensministerium
- Klima- und Energiefonds
- Kommunalkredit Public Consulting GmbH

BUND

Kombinierter Güterverkehr Straße - Schiene - Schiff

BESCHREIBUNG

Die Nachteile des Kombinierten Güterverkehrs (KV) bestehen einerseits in der Nichtberücksichtigung der externen Kosten im Straßenverkehr und andererseits im erhöhten Manipulationsaufwand und dem speziellen Ausstattungsbedarf, den diese Verkehrsart mit sich bringt. Die Förderung des Kombinierten Güterverkehrs hat zum Ziel diese Nachteile durch staatliche Hilfestellung zur Aktivierung der privaten Investitionstätigkeit auszugleichen.

Verstärkte Unterstützung sollen dabei Vorhaben mit besonders innovativem Charakter finden, wobei auch internationalen Aspekten Unterstützungswürdigkeit zukommen kann.

Gefördert werden Investitionen in Anlagen und Systeme für den kombinierten und intermodalen Güterverkehr, wie Transportgeräte für den kombinierten/intermodalen Verkehr (z.B. Container, WABs, kranbare Sattelaufleger), Einsatz von innovativen Technologien und Systemen (z.B. innovative Umschlagstechnologien, Verkehrsträgerübergreifende Informations- und Kommunikationssysteme), Machbarkeitsstudien für konkrete Durchführungsmaßnahmen

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Güter
- Bahn
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Logistik
- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH
- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> LINK

BUND

ERP-Verkehrsprogramm

BESCHREIBUNG

Das ERP-Verkehrsprogramm fördert Maßnahmen zur Verkehrsverlagerung auf Schiene oder Binnenschiff. Förderbare Projekte sind Investitionen, die einen Beitrag zur Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene oder das Schiff leisten oder die Transportkette schließen wie zB

- Erwerb von Spezialcontainern für den Landverkehr
- Ankauf von Spezialwaggons für den intermodalen Verkehr
- Investitionen in neue Technologien (Umschlag, Telematik, Gefahrgutverfolgung, etc.)

Förderbar sind insbesondere Investitionen in die Infrastruktur sowie für den Umschlag- und Spezialeinrichtungen für den kombinierten und den intermodalen Verkehr. Nicht förderbar sind der Erwerb von Grundstücken oder Baulichkeiten, der Ankauf von gebrauchten Investitionsgütern, die Errichtung von Gebäuden und anderen baulichen Einrichtungen, sofern nicht unmittelbar für die Durchführung des intermodalen Verkehrs erforderlich sowie der Ankauf von Pkw und Lkw.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Schiene
- Schifffahrt
- Straße - Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur
- Transportmittel

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Kredit (zinsgünstige erp-Kredite)

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Austria Wirtschaftsservice
- ERP-Fonds
- Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend

>> LINK



BUND

Österreichische Verkehrssicherheitsfonds

BESCHREIBUNG

Zur Förderung der Verkehrssicherheit in Österreich wurde der Österreichische Verkehrssicherheitsfonds im Jahr 1989 geschaffen.

Die Mittel des Fonds sind lt. Gesetz für folgende Zwecke zu verwenden:

- für die Förderung von allgemeinen Maßnahmen und konkreten Projekten zur Verbesserung der Sicherheit im Straßenverkehr; insbesondere die Förderung der Verkehrserziehung;
- für die Durchführung von Studien und Forschungen sowie für Informationen über Forschungen auf dem Gebiet der Straßenverkehrssicherheit;
- für vorbereitende Maßnahmen der Planung und Erarbeitung von Orientierungshilfen für Planungen auf dem Gebiet der Straßenverkehrssicherheit.

Bei der Vergabe von Förderungen wird der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie von einem Beirat beraten.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

>> LINK

BUND

Programm zur Unterstützung des Ausbaues von Anschlussbahnen

BESCHREIBUNG

Im Rahmen dieses Programms werden Investitionen zur Errichtung, Erweiterung und Modernisierung von Anschlussbahnen gefördert, welche positive Auswirkungen auf den Umweltschutz und die Verkehrssicherheit erwarten lassen.

Gefördert werden können Anlagen und Einrichtungen, welche ausschließlich und unmittelbar der Abwicklung und Sicherung des Anschlussbahnbetriebes und Anschlussbahnverkehrs dienen und im Alleineigentum des Förderungswerbers stehen, wie zB Gleisanlagen, Gleisrampen, Krananlagen, Fahrzeuge.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Schiene

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Umwelt
- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Bund

FÖRDERGEBER

- Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
- Klima- und Energiefonds
- Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH

>> LINK

Burgenland

Kombilohnhilfe für ArbeitgeberInnen (KAG)

BESCHREIBUNG

Diese Förderung bietet einen Zuschuss zu den Lohnkosten. Gefördert werden kann das Arbeitsverhältnis von Personen, die eine Kombilohnbeihilfe für ArbeitnehmerInnen beziehen.

Für die Gewährung der Beihilfe ist das Vorliegen eines Beratungsgespräches zwischen dem/der ArbeitgeberIn und dem AMS bezüglich der zu fördernden Person vor Beginn des Arbeitsverhältnisses erforderlich. Regional unterschiedliche Regelungen sind möglich!

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

Es wird ein Zuschuss zu den Lohnkosten bei einem laufenden monatlichen Bruttoentgelt bis zu EUR 1.000,- gewährt. Die Höhe der Förderung kann bis zu maximal einem Jahr in Anspruch genommen werden.

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Burgenland

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)

>> LINK

Burgenland

Qualifizierungsförderung für Beschäftigte im Rahmen des ESF (Phasing out)

BESCHREIBUNG

Das Arbeitsmarktservice (AMS) fördert mit dieser Beihilfe die Kosten der Qualifizierungsmaßnahmen von ArbeitnehmerInnen. Ziel ist es, einerseits die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen durch Qualifizierung zu sichern, andererseits die Weiterbildungsaktivitäten für die Arbeitgeber zu erleichtern.

Bei Vorlage eines Bildungsplanes sind folgende Personen förderbar:

- Frauen und Männer ab 45 Jahren
- Frauen und Männer unter 45 Jahren, wenn Sie
 - an Qualifizierungsmaßnahmen in Qualifizierungsverbänden teilnehmen oder
 - niedrig qualifiziert sind

und die sich in einem vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis bzw. im Elternkarenzurlaub befinden. Gefördert wird die Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen. Die Auswahl der Maßnahme erfolgt durch das Unternehmen in Absprache mit den ArbeitnehmerInnen. Die Beihilfe wird nur nach Vorlage eines Bildungsplanes gewährt, wenn die gewählte Qualifizierungsmaßnahme als arbeitsmarktpolitisch sinnvoll einzustufen ist und das Begehren vor Beginn der Qualifizierungsmaßnahme(n) eingebracht wird.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Burgenland

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)

>> LINK

Burgenland

Förderung Errichtung, Erweiterung und Modernisierung von Betrieben

BESCHREIBUNG

Gefördert werden können materielle und immaterielle Investitionen im Rahmen der Errichtung, Erweiterung, Rationalisierung, Modernisierung und Diversifizierung der Wirtschaftstätigkeit eines Unternehmens, welche eine wesentliche Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit bestehender oder neuzugründender Unternehmen zum Ziel haben.

Ziel dieser Förderungsaktion ist, die Wettbewerbsfähigkeit der burgenländischen Wirtschaft zu stärken und die Erreichung eines optimalen regionalen Wirtschaftswachstums zu fördern. Gleichzeitig soll die nachhaltige Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen und die Sicherung der Nahversorgung herbeigeführt werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- innovative Technologie
- Infrastruktur
- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

Gefördert werden 8 - 20 % der förderbaren Investitionskosten. Die Festlegung des Fördersatzes erfolgt nach dem Grad der Erfüllung gewisser Kriterien, wie z. Bsp: Unternehmensentwicklung, Innovations-, Technologie- und Umweltgehalt, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Regionalwirtschaftliche Bedeutung usw.

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Burgenland

FÖRDERGEBER

■ WIBAG

>> LINK

Burgenland

Aus- und Weiterbildung von Unternehmern, Fach- und Führungskräften

BESCHREIBUNG

Gefördert werden Kurs-, Seminar- und Trainingsbeträge mit einem Mindestprojektvolumen von 300,00 Euro exkl. USt (Ausnahmen vom Mindestprojektvolumen: Sprachkurse, AusbilderInnen-Training) von

1. Selbstständig Erwerbstätigen
Folgende Voraussetzungen müssen gegeben sein:

Vorliegen einer Pflichtversicherung in der GSVG, die gewerbliche Tätigkeit muss die Haupteinnahmequelle darstellen oder
Vorliegen einer Unfallversicherung in der GSVG, jedoch ist ein zusätzliches Versicherungsverhältnis aus einer unselbstständigen Tätigkeit nicht zulässig

2. Fach- und Führungskräften
Die Fach- und Führungskraft muss sich in einem vollversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis befinden und bei der Bgld. Gebietskrankenkasse gemeldet sein.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ MA-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss
Die anerkenbare Bemessungsgrundlage beträgt max. 15.000,00 Euro pro Kalenderjahr und FörderwerberIn. Die Förderintensität ist bei Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben gestaffelt

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Burgenland

FÖRDERGEBER

■ WIBAG

>> LINK

Burgenland

Haftungen und Risikokapital des Landes Burgenland

BESCHREIBUNG

Ziel ist die Verbesserung der Finanzierungsstruktur und des Zugangs zu Finanzierungsmitteln von bestehenden oder neugegründeten burgenländischen Betrieben, damit sie ihr Wachstumspotential voll ausschöpfen und in hohem Ausmaß zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen im Burgenland beitragen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur
- Mitarbeiter-Gruppen
- Fahrzeuge und Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Burgenland

FÖRDERGEBER

■ WIBAG

>> LINK

Burgenland

Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, Umsetzung und Entwicklung innovativer Ideen und Projekte

BESCHREIBUNG

Gefördert wird die Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die unmittelbar für die späte Kreation und Vermarktung neuer Erzeugnisse, Verfahren oder Dienstleistungen geplant werden oder damit zusammenhängen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- MA-Gruppen
- innovative Technologie und betriebliche Mobilitätsforschung
- Infrastruktur
- Fahrzeuge & Umbau
- F&E Grundlagenforschung
- F&E Angewandte Forschung
- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Burgenland

FÖRDERGEBER

■ primär die FFG, ergänzend auch die WIBAG

>> [LINK](#)

KÄRNTEN

Innovationsassistent

BESCHREIBUNG

Ziel dieser Förderungsaktion ist eine Initiierung und Stärkung der Innovationskraft der Kärntner Unternehmen, eine Erweiterung der Kompetenzfelder und eine Unterstützung bei der Konzeption, Durchführung und Umsetzung von Innovations-, sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekten (F&E). Für Absolventen von Universitäten und Fachhochschulen sollen attraktive Rahmenbedingungen geschaffen werden, in einem KMU und in Kärnten Karriere zu machen. Das entstehende Netzwerk dient dem Erfahrungs- und Informationsaustausch.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSPEREBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Kärnten

FÖRDERGEBER

■ Kärntner Wirtschaftsförderung (KWF)

>> LINK

KÄRNTEN

Unternehmenserhaltende Maßnahmen und Übernahme von Bürgschaften

BESCHREIBUNG

Ziel der Förderung ist die Erhaltung von Unternehmen mit Entwicklungspotenzial, die sich in Schwierigkeiten befinden, insbesondere Erhaltung von qualifizierten Arbeitsplätzen. Die Sanierungsfähigkeit und -würdigkeit des Unternehmens muss gegeben sein. Zusätzlich ist die finanzielle Mitwirkung von Eigentümern und/oder Gläubigern erforderlich und es müssen die EU-Kriterien für „Unternehmen in Schwierigkeiten“ erfüllt sein.

Die Förderung umfasst:

- Übernahme der Kosten für Analysen und temporäre Begleitmaßnahmen
- Darlehen als Rettungsbeihilfe (marktübliche Konditionen, Laufzeit max. 6 Monate)
- Darlehen als Umstrukturierungsbeihilfe (längerfristiges Darlehen zu einem Sanierungszinssatz) bzw.
- die Bürgschaft gegenüber einem Kreditinstitut oder Subbürgschaft gegenüber einer anderen Förderstelle für
- Darlehen als Rettungsbeihilfe (Laufzeit max. 6 Monate) oder
- Darlehen als Umstrukturierungsbeihilfe (Laufzeit max. 10 Jahre).

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Unternehmenserhaltung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss bzw.
- Haftung/Garantien

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Kärnten

FÖRDERGEBER

- Kärntner Wirtschaftsförderung (KWF)

>> LINK

KÄRNTEN

Forschung & Entwicklung in Unternehmen

(Anschlussförderung FFG oder andere Bundes- oder EU-Förderstellen)

BESCHREIBUNG

Ziel dieses KWF-Programms ist es, betriebliche Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten (F&E-Aktivitäten) zu forcieren und einen Anreiz zu vermehrten betrieblichen Innovationsaktivitäten zu setzen. Eine Förderung von F&E-Vorhaben durch den KWF in Ergänzung zur Förderung durch eine Bundeseinrichtung oder die Europäische Union (EU) reduziert das finanzielle Risiko für das Unternehmen und ermöglicht eine schnellere und qualitativ höherwertigere Umsetzung des Projektvorhabens.

Förderbar sind Vorhaben, die durch die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) oder durch eine andere Förderungseinrichtung des Bundes oder der EU aufgrund einer bereits abgeschlossenen Förderungsvereinbarung gefördert werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Kärnten

FÖRDERGEBER

■ Kärntner Wirtschaftsförderung (KWF)

>> LINK

OBERÖSTERREICH

InnovationsassistentInnen/-beraterInnen für KMU

BESCHREIBUNG

InnovationsassistentInnen sind JungakademikerInnen, die im Unternehmen bei der Planung und Umsetzung eines konkreten Innovationsvorhabens zum Einsatz kommen. Sie bringen ihr fachspezifisches Wissen aus dem Studium in den Innovationsprozess ein.

Ein(e) erfahrene(r) BeraterIn begleitet die Innovationsassistentin/den Innovationsassistenten und sichert die erfolgreiche Umsetzung des Projekts.

KMU erhalten durch das Förderprogramm eine maßgeschneiderte Unterstützung und professionelles Know-how für die Durchführung eines innovativen Vorhabens. Infolge können Engpässe bei Ressourcen (Zeit, Geld) abgebaut und Qualifikation (Technologien, Kooperation F&E) erweitert werden. Des Weiteren werden Strukturen und Prozesse für stetig fortgesetzte Innovationen und Kooperationen mit externen Know-how-TrägerInnen geschaffen.

InnovationsassistentInnen wird der Berufseinstieg erleichtert, sie werden direkt vom Unternehmen angestellt, um an der Planung und Umsetzung eines Innovationsprojektes mitzuarbeiten. Sie werden während der Projektdauer von erfahrenen externen BeraterInnen mit fachspezifischem Know-how und Projekterfahrung begleitet. Zusätzlich erhalten die InnovationsassistentInnen während des Projektes eine praxisorientierte Zusatzausbildung im Innovationsmanagement.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Oberösterreich

FÖRDERGEBER

- CATT Innovation Management GmbH

>> LINK

OBERÖSTERREICH

UBG-Beteiligungen

BESCHREIBUNG

Die UBG stellt Unternehmens des Gewerbes und Handwerks, des Handels, des Verkehrs, der Tourismus- und Freizeitwirtschaft sowie der Industrie Beteiligungskapital zur Verfügung, um deren Eigenkapitalausstattung zu verbessern. Die UBG beteiligt sich langfristig und vereinbart individuelle und flexible Rückzahlungen.

Das von der UBG zur Verfügung gestellte Beteiligungskapital ist zweckgewidmet

- Für die Finanzierung von Betriebsneugründungen und -übernahmen,
- Bei bestehenden Unternehmen für die Finanzierung von
 - Innovativen technischen bzw. technologischen Entwicklungen und Investitionen
 - Betriebsmitteln für besondere Marktwachstumsphasen
 - Wesentlichen Strukturverbesserungen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Technologie & betriebliche Mobilitätsforschung
- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Beteiligung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Oberösterreich

FÖRDERGEBER

- Oberösterreichische Unternehmensbeteiligungsgesellschaft (UBG)

>> LINK

OBERÖSTERREICH

Altersteilzeitgeld

BESCHREIBUNG

DienstnehmerInnen können unter bestimmten Bedingungen ihre (gesetzliche oder kollektivvertragliche) Normalarbeitszeit um 40-60% reduzieren. Sie erhalten zusätzlich zur Entlohnung für die tatsächlich geleistete Arbeit (bis zur Höchstbeitragsgrundlage) einen Lohnausgleich. Die Beiträge zur Sozialversicherung bleiben gleich hoch wie vor dem Übertritt in die Altersteilzeit. Dieser finanzielle Mehraufwand wird dem Dienstgeber durch das Altersteilzeitgeld des AMS ersetzt. Altersteilzeit kann grundsätzlich mit und ohne Einstellung einer Ersatzarbeitskraft vereinbart werden, was sich aber auf die jeweilige Höhe des Altersteilzeitgeldes und die Organisation der verkürzten Arbeitszeit auswirkt.

Antragsteller und Bezugsberechtigte dieser Leistung sind Dienstgeber, die mit Ihren DienstnehmerInnen eine Vereinbarung über Altersteilzeitarbeit abschließen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Oberösterreich

FÖRDERGEBER

■ Arbeitsmarktservice (AMS)

>> [LINK](#)

OBERÖSTERREICH

Wirtschaftsimpulsprogramm

BESCHREIBUNG

Es werden kleine, mittlere und große Unternehmen gefördert, die eine einschlägige Gewerbeberechtigung besitzen und beabsichtigen:

- einen neuen Betrieb zu gründen oder einen Betrieb in Oberösterreich anzusiedeln,
- den Betriebsstandort aufgrund öffentlichen Interesses zu verlegen oder
- den Betrieb in Verbindung mit einer grundlegenden Verfahrens-, Produkt- oder Dienstleistungsinnovation zu erweitern.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Fahrzeuge & Umbau
- Infrastruktur
- Gründungshilfe

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Oberösterreich

FÖRDERGEBER

- Austria Wirtschaftsförderungsservice GmbH (AWS)
- Land OÖ

>> LINK

OBERÖSTERREICH

Wirtschaftsimpulsprogramm (Ausbildungsmaßnahmen)

BESCHREIBUNG

Es werden Klein- u. Mittelbetriebe, die Mitglieder der Wirtschaftskammer OÖ sind und die in die berufliche Ausbildung ihrer MitarbeiterInnen investieren, gefördert. Die Firma kann für alle MitarbeiterInnen eine Förderung beantragen, die sich in einem vollversicherungspflichtigen Dienstverhältnis befinden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
Förderung kann erst dann beantragt werden, wenn keine entsprechende Förderung durch das AMS möglich ist.

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Oberösterreich

FÖRDERGEBER

- Land Oberösterreich

>> LINK

OBERÖSTERREICH

Förderung Fuhrpark

BESCHREIBUNG

Das Land Oberösterreich fördert die Erneuerung der LKW-Fuhrparks und Busflotten bis zum 31.3.2013. Für den Ankauf von Fahrzeugen der Abgasklassen EEV oder EURO 6 stellt das Land einen Förderzuschuss von 1200 Euro pro Fahrzeug zur Verfügung. Pro Unternehmen werden maximal 3 Fahrzeuge gefördert, Förderwerber müssen ihren Betriebsstandort in Oberösterreich haben (WK-Mitgliedschaft).

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Einreichung bis zum 31.3.2013

BUND/LÄNDER/EU

■ Oberösterreich

FÖRDERGEBER

■ Land Oberösterreich

>> [LINK](#)

NIEDERÖSTERREICH

Lohnkostenförderung Initiative 50

BESCHREIBUNG

Das Fördermodell der Initiative 50 dient dazu, älteren Arbeitssuchenden beim Wiedereinstieg ins Berufsleben zu helfen und den Unternehmen die Entscheidung für eine Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis nach Ablauf der Überlassungsfrist zu erleichtern.

Die Dauer und die Bedingungen der Überlassung werden durch die individuellen Gegebenheiten des Arbeitssuchenden, aber auch durch die spezifischen Anforderungen des Unternehmens bestimmt.

Für die Dauer der Überlassung ist die Initiative 50 der Dienstgeber und übernimmt alle finanziellen und sonstigen Verpflichtungen. Die Anstellung im Verein erfolgt zu den Bedingungen, zu denen vergleichbare Arbeitskräfte im Unternehmen tätig sind.

Das Unternehmen erhält im Folgemonat eine Rechnung über den anteiligen Kostenersatz, die ausschließlich auf der Basis der steuerpflichtigen und steuerfreien Bruttobezüge des Überlassenen basiert. Alle anderen Kosten wie Urlaub, Krankenstand, Urlaubszuschuss und Weihnachtsremuneration sowie die Lohnnebenkosten werden durch die Initiative 50 übernommen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- Verein Initiative 50
- Arbeitsmarktservice Niederösterreich (AMS NÖ)
- Landesregierung Niederösterreich

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Ökomanagement Niederösterreich

BESCHREIBUNG

Ökomanagement NÖ ist eine Initiative des Landes NÖ zur Förderung von Klima- und Umweltschutz in Betrieben und öffentlichen Einrichtungen. Ökomanagement NÖ TeilnehmerInnen profitieren durch individuelle Beratung mit attraktiven Fördersätzen.

Das Fördermodell von Ökomanagement NÖ basiert auf 3 Ebenen und ermöglicht jeder Organisation, die sich im Bereich Umwelt- und Klimaschutz engagieren will, auf einfachem Wege an Ökomanagement NÖ teilzunehmen:

- Ebene 1 - Pionier
Einzelmaßnahmen im Bereich Umwelt- und Klimaschutz, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen
- Ebene 2 - Profi
Schrittweise systematisiertes Vorgehen, umfassendes Konzept für Umwelt- und Klimaschutzaktivitäten
- Ebene 3 - Champion
Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 und/oder EMAS II

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Beratung
- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Beratung

Für die Teilnahme gibt es folgende zwei Möglichkeiten, unabhängig von der gewählten Ebene:

- Projektberatung: Planung und Umsetzung von umweltrelevanten Maßnahmen in 1-8 bis zu max. 50% geförderten Beratungstagen
- Check-Beratung: Überprüfung bereits umgesetzter Maßnahmen an einem bis zu 100% geförderten Beratungstag

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- Ökomanagement Niederösterreich - Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Qualifizierungsberatung für Betriebe

BESCHREIBUNG

Die Qualifizierungsberatung unterstützt Betriebe bei der lebenszyklusorientierten Bildungsplanung. Ziel der kostenlosen Beratung ist, die Beschäftigung von ArbeitnehmerInnen zu sichern und die Durchführung von Weiterbildungsaktivitäten unter besonderer Berücksichtigung des „Productive Ageing-Ansatzes“ zu erleichtern. Finanziert wird die Beratung vom AMS und dem Europäischen Sozialfonds (ESF).

Die Qualifizierungsberatung für Betriebe richtet sich an Arbeitgeber mit bis zu 50 MitarbeiterInnen. Finanziert werden Beratungsleistungen zur Unterstützung der Personalentwicklung in Betrieben. Nach einer Analyse der Altersstruktur der Belegschaft und der Identifikation von lern- und alterskritischen Arbeitsplätzen wird der aktuelle Qualifikationsbedarf erfasst. Ziel ist, lebenszyklusorientierte Bildungspläne für arbeitsmarktpolitisch relevante Zielgruppen im Betrieb zu erstellen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Beratung

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)
- Europäischer Sozial Fonds (ESF)

>> [LINK](#)

NIEDERÖSTERREICH

Job 2000 Beschäftigungsförderung

BESCHREIBUNG

Bei akutem Personalengpass stellt JOB 2000, die gemeinnützige Arbeitskräfteüberlassung des AMS Niederösterreich, Unternehmen geeignetes Personal zu kalkulierbaren Stundensätzen zur Verfügung. Es werden Langzeitarbeitslose und von der Langzeitarbeitslosigkeit bedrohte Frauen und Männer an Unternehmen, Gebietskörperschaften und Vereine überlassen. Übernahmen in ein Dienstverhältnis durch den/die ArbeitgeberIn verursachen keine Kosten.

Während der Stehzeit ist es Ziel von JOB 2000, Qualifizierungsmängel, die während der Überlassungszeit festgestellt werden, zu beseitigen. Weiterbildungen werden angeregt und sozialpädagogisch durchgeführt. Die Überlassungsdauer beträgt max. 12 Monate, mindestens aber eine Woche.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Arbeitskraft- Überlassung von Arbeitskräften zu kalkulierbaren Stundensätzen

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Jobchance

BESCHREIBUNG

Mit „Jobchance“ bietet das AMS NÖ Unternehmen die Möglichkeit, Personal auf Zeit durch einen gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlasser zu erproben. Langzeitbeschäftigungslose Frauen und Männer sowie WiedereinsteigerInnen können an Betriebe, Gebietskörperschaften, Vereine und Gemeinden überlassen werden.

Gefördert wird eine Arbeitserprobung beim Beschäftiger. Die Arbeitskräfte werden zuvor beim Verein „Jugend und Arbeit“ im Rahmen des gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlassungsprojektes JOB 2000 angestellt. Die Arbeitskräfte werden an Betriebe, Gebietskörperschaften, Vereine und Gemeinden für maximal ein Monat zur Arbeitserprobung überlassen.

Nach Ablauf der einmonatigen Arbeitserprobung gibt das Unternehmen bekannt, ob eine Weiterbeschäftigung möglich ist. Diese kann auch in Form einer Überlassung bei JOB 2000 zu den regulären vertraglichen Bedingungen erfolgen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

Für das Unternehmen, in dem die Arbeitskraft im Rahmen der Überlassung ein Monat lang arbeitet, fallen keine Kosten an. Die Kosten übernimmt zu 100% das AMS NÖ.

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Niederösterreich

FÖRDERGEBER

■ Arbeitsmarktservice (AMS)

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Investitionsförderung, Gewerbe Basis- und Qualitätsförderung

BESCHREIBUNG

Die Investitionsförderung unterstützt Erstinvestitionen ins Anlagevermögen, die € 10.000,- förderbare Kosten übersteigen. Darunter fallen Projekte im Zusammenhang mit Unternehmensgründung und -ansiedlung sowie Strukturverbesserung und Erweiterung. Die Förderung besteht aus der Basis-Förderung und der TOP-Förderung.

Die Basis-Förderung besteht aus:

- Basis-Kredit
- Schwerpunktaktion (nur für Tourismus und Freizeitwirtschaft)
- Zeitlich befristeten Förderungsaktionen

Die TOP-Förderung besteht aus:

- Top Kredit
- Top Zuschuss

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke
- Immobilie
- Fahrzeug

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Kredit
- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich
- Ausschreibungsverfahren (teilweise)

BUND/LÄNDER/EU

- Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Regionale Wettbewerbsfähigkeit 2007-2013

BESCHREIBUNG

Die Investitionsförderung unterstützt Erstinvestitionen ins Anlagevermögen, die € 10.000,- förderbare Ein Hauptanliegen des Programms „Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit Niederösterreich“ in der Periode 2007-2013 ist die ideelle und materielle Unterstützung sowie Weiterentwicklung der offensiven Regionalpolitik des Landes Niederösterreich aus EU-Mitteln. Sowohl Niederösterreich als Ganzes, als auch seine Teilregionen sollen Impulse für eine dynamische innovationsorientierte und nachhaltige Entwicklung erhalten. Im Vordergrund stehen die Stärkung des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich im internationalen Wettbewerb und die Sicherstellung eines hohen Beschäftigungsniveaus.

Schwerpunktmäßig werden im Rahmen dieser Richtlinie folgende regionalpolitischen Entwicklungsziele verfolgt(exemplarische Aufzählung):

- Abbau der Wohlstandsunterschiede zwischen prosperierenden und strukturschwächeren Landesteilen
- Verbesserung der Standortattraktivität und damit der Lebensqualität in allen Landesteilen
- Gewährleistung der Chancengleichheit der Geschlechter
- Sicherung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes Niederösterreich
- Erhöhung des Forschungsanteils im Land Niederösterreich

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Regionen/Standorte
- Wettbewerbsfähigkeit
- Infrastruktur

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Niederösterreich

FÖRDERGEBER

■ Ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

InnovationsassistentIn De Minimis Aktion

BESCHREIBUNG

Gefördert wird die Durchführung eines Innovationsvorhabens, für dessen Umsetzung die Aufnahme eines/r InnovationsassistentIn notwendig ist. Zwischen InnovationsassistentIn und Unternehmen muss ein volles Beschäftigungsverhältnis (40 Stunden) bestehen. Ein Innovationsprojekt kann beispielsweise in den Bereichen Management, Organisation, Kommunikation und Information sowie Forschung und Entwicklung durchgeführt werden.

Als InnovationsassistentIn kann jede/r Universitäts- und (Fach)-HochschulabsolventIn (JungakademikerIn) beschäftigt werden, wobei das Unternehmen selbst die Auswahl trifft und einen entsprechenden Vorschlag unterbreitet. Der/die InnovationsassistentIn ist in ein unbefristetes, unselbstständiges und voll sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufzunehmen. Im Rahmen dieser Richtlinie kann pro Unternehmen nur ein Projekt gefördert werden.

Das Programm umfasst die Förderung von Personal- und Ausbildungskosten und Beratungskosten für einer/s neu einzustellenden InnovationsassistentIn für ein Innovationsprojekt im Bereich produzierendes Gewerbes und Industrie sowie industrienaher Dienstleistungen zur

- Steigerung der Innovationskraft und der Wettbewerbsfähigkeit
- Forcierung des Know-how-Transfers zwischen Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen
- Erhöhung der Beschäftigungszahl von AkademikerInnen und zum
- Aufbau einer nachhaltigen Innovationskultur

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen
- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Beratung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Niederösterreich

FÖRDERGEBER

- NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds

>> LINK

NIEDERÖSTERREICH

Förderung Fuhrpark

BESCHREIBUNG

Das Land Niederösterreich fördert den Ankauf von neuen Fahrzeugen mit alternativen Antrieben oder die Umrüstung auf ein alternatives Antriebssystem. Die Förderhöhe beträgt für Privatpersonen 1400 Euro sowie für Taxiunternehmen und Fahrschulen 2000 Euro. Der Zuschuss beschränkt sich auf maximal 5 Fahrzeuge pro Unternehmen. Die Förderung gilt für 500 Privatfahrzeuge bzw. für weitere 100 Taxis und Fahrschulfahrzeuge und gilt bis zum 31.12.2013.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Straße - Personen

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Einreichfrist bis zum 31.12.2013

BUND/LÄNDER/EU

■ Niederösterreich

FÖRDERGEBER

■ Land Niederösterreich

>> LINK 1

>> LINK 2

SALZBURG

Beteiligung an Unternehmen der SUBG

BESCHREIBUNG

Ziel der SUBG ist es, Beteiligungskapital zur Verfügung zu stellen, und zwar sowohl für regional-wirtschaftlich bedeutsame Betriebsneugründungen und -übernahmen als auch für bestehende Unternehmen bei der Finanzierung vor allem innovativer Projekte.

Die SUBG beteiligt sich zeitlich begrenzt an Unternehmen (Laufzeit 10 Jahre mit stufenweiser Abschichtungsmöglichkeit). Die Höhe der Beteiligung beträgt mindestens 75 T€ und höchstens 750 T€. Für die Entscheidung über die Bereitstellung von Beteiligungskapital werden insbesondere die Kriterien des Innovations- und Wachstumspotentials, der Wertschöpfung und der Beschäftigungskomponente herangezogen.

Folgende Kosten fallen für die angebotenen Dienstleistungen der SUBG an:

- einmalige Bearbeitungsgebühr
- Die SUBG erhält einen Anteil am Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor planmäßiger Afa und vor Gewinnanteilen Beteiligter. Die Beteiligung ist damit am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens orientiert. Mit dem wachsenden wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens unterliegt die Ergebnisbeteiligung der SUBG einer progressiven Beschränkung.
- Gewinn- bzw. Verlustanteile, jedoch eingeschränkt auf max. +/- 5% p.a. vom gewährten Beteiligungskapital
- Abschichtung: Nennwert zuzüglich 5% Agio

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Technologie (Neu & Entwicklung)
- Fahrzeuge & Umbau
- Infrastruktur- Umbau & Grundstücke
- Immobilie

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Beteiligung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Salzburg

FÖRDERGEBER

- Salzburger Unternehmensbeteiligungsgesellschaft m. b. H. (SUBG)
- BÜRGES-Förderungsbank GmbH
- Land Salzburg

>> LINK

SALZBURG

Betriebsneugründungen, Betriebsübernahme

BESCHREIBUNG

Die Gründung bzw. Übernahme von wirtschaftlich selbstständigen kleinen oder mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft wird durch einen Zinsenzuschuss gefördert. Personen und Personengesellschaften (ausschließlich natürliche Personen als Gesellschafter) werden bei erstmaliger wirtschaftlich selbstständiger Tätigkeit unterstützt. Die bisherige unselbstständige Tätigkeit muss aufgegeben werden. Gefördert werden Investitionen des Anlagevermögens, Ablösekosten und Betriebsmittelaufwendungen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Infrastruktur
- Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss (Zinsenzuschuss)

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Salzburg

FÖRDERGEBER

■ Land Salzburg

>> LINK

SALZBURG

Wirtschaftsbezogene Innovations- und Forschungsförderung

BESCHREIBUNG

Die Förderung umfasst die Initiierung und Beschleunigung der betrieblichen Innovationen, insbesondere Verbesserung der Marktchancen, Ertragskraft und des innovativen Outputs Salzburger Unternehmen. Das Ziel ist die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit der Salzburger Wirtschaft sowie damit verbundene, positive Arbeitsplatzeffekte. Des Weiteren sind Forschung und innovative Leistungen zentrale Elemente der Salzburger Technologie- und Innovationspolitik für eine zukunftsorientierte Wirtschaftsentwicklung.

Gefördert werden:

- Unternehmungen mit Forschungsschwerpunkt in Salzburg
- Arbeitsgemeinschaften solcher Unternehmen
- Einzelforscher oder private Forschergruppen sowie Forschungseinrichtungen mit Standort in Salzburg

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

Die Förderung kann im Zusammenhang mit FFG-Förderungen bzw. Förderungen für Unternehmen der Stadt Salzburg kombiniert werden

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich (bis 31.12.2013)

BUND/LÄNDER/EU

■ kombinierte Förderung von FFG und Land Salzburg

FÖRDERGEBER

- Land Salzburg
- FFG

>> LINK

SALZBURG

Wachstumsprogramm für Kleinstbetriebe

BESCHREIBUNG

Kleinstunternehmen sollen motiviert werden, Investitionen vorzunehmen, die zur nachhaltigen Sicherung bzw. Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit beitragen.

Es werden bauliche und maschinelle Verbesserungen und/oder Erweiterungen sowie Investitionen zur Erzeugung neuer oder verbesserter Produkte oder zur Erbringung neuer oder verbesserter Dienstleistungen gefördert.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Fahrzeuge & Umbau
- Infrastruktur - Umbau, Grundstücke

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Es können zusätzlich noch Regionalförderungen beantragt werden.

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Salzburg

FÖRDERGEBER

- Land Salzburg

[>> LINK](#)

SALZBURG

Förderung Fuhrpark

BESCHREIBUNG

Das Land Salzburg fördert im Rahmen seines Klima- und Umweltpaketes (KLUP) die Anschaffung von umweltfreundlichen Fahrzeugen zusätzlich zur Umweltförderung im Inland (UFI) sowie zu klima:aktiv mobil-Förderung des Bundes. KMUs erhalten additiv 1000 Euro pro PKW und Kleintransporter, die mit Erdgasantrieb oder Elektro-Hybrid-Antrieb ausgestattet sind, für mehrspurige E-Fahrzeuge werden 3000 Euro ergänzend zu 5000 Euro Bundesmittel bei Ökostrombetrieb gewährt. Taxiunternehmen erhalten bis zu 5 Erdgastaxis gefördert. Bei Linienbussen beträgt die ergänzende Landesförderung 7000 Euro. Die Förderungsaktion des Landes Salzburg ist zeitlich derzeit nicht begrenzt.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Salzburg

FÖRDERGEBER

■ Land Salzburg

>> LINK

STEIERMARK

Implacementstiftung für steirische Betriebe

BESCHREIBUNG

Die Implacementstiftung ist ein Angebot zum Personalaufbau, mit dem Ziel, dass Unternehmerinnen neue MitarbeiterInnen für ihr Unternehmen auswählen und arbeitsplatzgenau auszubilden. Der künftige Dienstgeber bestimmt die Ausbildung und einen Teil der anfallenden Kosten tragen das AMS und das Land Steiermark mit.

Die Implacementstiftung ist ein Produkt für steirische DienstgeberInnen, wenn offene Stellen beim AMS gemeldet werden und diese offenen Stellen nicht unmittelbar besetzt werden können.

Ablauf einer Stiftung:

- Das Unternehmen wählt eine/n neue/n MitarbeiterIn aus dem Kreis der beim AMS Steiermark arbeitslos vorgemerkten Personen.
- Die MitarbeiterInnen werden entsprechend ihres künftigen Arbeitsplatzes ausgebildet. Dafür werden individuelle Bildungspläne je künftiger/m MitarbeiterIn erstellt.
- Die Ausbildung wird gemeinsam mit dem Unternehmen abgewickelt. Das Ausbildungsverhältnis Theorie und Praxis beträgt mindestens 50% Theorie. Der Praxisteil wird im Unternehmen absolviert.
- Nach der Ausbildung beschäftigt das Unternehmen die/den neue/n MitarbeiterIn als fixe Arbeitskraft.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Steiermark

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)
- Land Steiermark

>> LINK

STEIERMARK

Groß!Tat - Innovative Investitionen

BESCHREIBUNG

Ziel der Förderung ist die Unterstützung von Investitionsprojekten, die einen innovativen Charakter hinsichtlich Produkt, Dienstleistung bzw. Produktionsverfahren aufweisen sowie die Unterstützung der Ansiedlung innovativer und zukunftsorientierter Unternehmen in der Steiermark.

Ein weiteres Ziel ist die Erhaltung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen in den Unternehmen der Förderungsempfänger. Es muss sich um ein innovatives Investitionsprojekt im Rahmen der Errichtung einer neuen Betriebsstätte oder einer grundlegenden Änderung des Produkts bzw. des Produktionsverfahrens einer bestehenden Betriebsstätte handeln.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau
■ Infrastruktur

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufzeit bis zum 31.12.2013, (Einreichfrist: 30.9.2013)

BUND/LÄNDER/EU

■ Steiermark

FÖRDERGEBER

■ Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (SFG)

>> LINK

STEIERMARK

Rat!Geber- Die Förderung für B2B-Beratung

BESCHREIBUNG

Ziel der Förderung ist die Schaffung eines Anreizes für die Inanspruchnahme qualifizierter über das Tagesgeschäft hinausgehender externer Beratungsleistungen, die die Innovationsfähigkeit eines Unternehmens stärken.

Ein Beratungskostenzuschuss kann für über das Tagesgeschäft hinausgehende Projekte in den folgenden Bereichen gewährt werden:

- Betriebswirtschaft
- Wertschöpfungssteigerung
- Umwelt
- Marketing

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Beratung
- Technologie (Neu & Weiterentwicklung)
- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufzeit bis zum 31.12.2013, (Einreichfrist: 30.9.2013)

BUND/LÄNDER/EU

■ Steiermark

FÖRDERGEBER

■ Steirische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (SFG)

>> [LINK](#)

STEIERMARK

Förderung Fuhrpark

BESCHREIBUNG

Das Land Steiermark fördert KMUs mit 5000 Euro bei dem Kauf oder dem Leasen von LKW (>7,5 t hzG). Pro Unternehmen werden bis zu 3 Fahrzeuge gefördert. Gleichzeitig muss die Abmeldung eines betriebseigenen LKW der Abgasklasse 2 und niedriger nachgewiesen werden. Der neue, geförderte LKW muss die EU-Emissionsgrenzwerte für Dieselmotoren gemäß der EEV- Norm, oder die Abgasklasse EURO 6 erfüllen. Die Förderaktion endet mit 31.12.2012 bzw. mit vorzeitiger Ausschöpfung der Mittel schon früher.

Taxiunternehmen, die ihren Fuhrpark erneuern wollen, fördert das Land Steiermark mit 2450 Euro bei Kauf eines Erdgasfahrzeuges und mit 3500 Euro bei Kauf eines Hybridfahrzeuges. Einreichungen können bis zum 30. November 2012 für maximal 2 Fahrzeuge bei der Wirtschaftskammer Steiermark vorgenommen werden. Bis zum 30. Dezember 2012 werden Taxiunternehmen mit 5000 Euro gefördert, wenn sie Elektrofahrzeuge anschaffen.

Taxiunternehmen, die in der Stadt Graz ansässig sind, werden noch bis zum 31. Dezember 2012 mit 500 Euro bei der Anschaffung von Erdgastaxis bzw. mit 1500 Euro bei der Anschaffung von Hybrid- und Elektrotaxis gefördert.

Sämtliche Förderungen des Landes werden, genauso wie die Förderungen des Bundes, als De minimis Beihilfen gewährt, das heißt, sie können auch parallel für die Anschaffung ein und desselben Fahrzeuges in Anspruch genommen werden, vorausgesetzt, es kommt zu keiner Überförderung.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Einreichfrist bis zum 31.12.2012

BUND/LÄNDER/EU

■ Steiermark

FÖRDERGEBER

■ Land Steiermark

>> LINK

TIROL

Machbarkeitsstudien

BESCHREIBUNG

Mit Hilfe einer Machbarkeitsstudie kann idealerweise ein Grundstein zu konkreten F&E Projekten gelegt werden. Unrealistische Ideen werden frühzeitig erkannt und zusätzlich kann Wissen von externen Technologien nutzbar gemacht werden. Im Rahmen der Programmlinie Machbarkeitsstudien werden das Aufzeigen von technischen Lösungsmöglichkeiten für Ideen, Studien zur (technischen) Machbarkeit von Ideen sowie Studien zur wirtschaftlichen Umsetzbarkeit eines geplanten Vorhabens gefördert.

Im Rahmen dieser Programmlinie werden Projekte, die von mindestens drei Partnern durchgeführt werden, die sich bereits als Konsortium konstituiert haben, gefördert. Dabei müssen mindestens zwei Partner (einer davon ein KMU) Unternehmen sein, die der Industrie, dem produzierenden Gewerbe oder der produktionsnahen Dienstleistung zugerechnet werden. Mindestens eine wissenschaftliche Einrichtung muss in das Projekt einbezogen werden. Maximal 70% der Projektkosten können von einem einzelnen Unternehmen getragen werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSPEREBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
bis zu 50% der anerkannten Projektkosten, maximal €50.000 pro Jahr und Projekt

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Tirol

FÖRDERGEBER

- Land Tirol

>> LINK

TIROL

Tiroler Kooperationsförderung

BESCHREIBUNG

Das Kooperationsprogramm dient dem Aufbau und der nachhaltigen Entwicklung von Kooperationen in den Schwerpunkten Organisation und Qualifizierung. Zielsetzungen des Programms sind:

- Steigerung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit der Tiroler Wirtschaft
- Forcierung der strategischen Ausrichtung von Innovationsprozessen und Aufbau einer nachhaltigen Innovationskultur
- Forcierung des Know-how Transfers zwischen Unternehmen, F&E- und Bildungseinrichtungen
- Deckung von Qualifikationsbedarf der Tiroler Unternehmen
- Forcierung der Cluster- und Branchenübergreifenden Zusammenarbeit

Beispiele für Qualifizierungs- oder Organisationsprojekten sind:

- Weiterbildungsmaßnahmen zu fachübergreifenden Inhalten
- Weiterbildungsmaßnahmen zu spezifischen Fachthemen
- Maßnahmen der Personalentwicklung (sofern nicht durch bestehenden Bildungsangebote abgedeckt)
- Kooperationen, die durch gemeinschaftliche Entwicklung und Aufbau von Support-Strukturen Innovationsprozesse vorantreiben, wie
- Projekte zur Prozessoptimierung
- Logistik-, Einkaufs- und Vermarktungsk Kooperationen
- Projekte zum Aufbau von Infrastruktureinrichtungen

Die Förderung für Kooperationsprojekte ist subsidiär gegenüber anderen Förderprogrammen in Anspruch zu nehmen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Weiterbildung
- Logistik
- Zusammenarbeit Wissenschaftliche Einrichtung (z.B. Uni, FH)
- Kooperation

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Tirol

FÖRDERGEBER

- Land Tirol

>> LINK

TIROL

Innovationsassistent

BESCHREIBUNG

Ziel des Programms ist die Steigerung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von Tiroler Unternehmen. Zudem wird der Aufbau echter Schnittstellen zwischen Unternehmen, F&E- sowie Bildungseinrichtungen und die strategische und marktorientierte Ausrichtung von Innovationsprozessen gefördert. Durch praxisorientierte Weiterbildung wird eine Steigerung des Qualifikationsniveaus der InnovationsassistentInnen und des Unternehmens gefördert.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Tirol

FÖRDERGEBER

■ Land Tirol

>> LINK

TIROL

Initiativprojekte

BESCHREIBUNG

Das Förderprogramm ‚Initiativprojekte‘ dient der Unterstützung und Motivierung von Tiroler KMUs bei der Entwicklung von Innovations- und Kooperationsprojekten in der Initialphase.

Ziel ist es Unternehmen bei

- Abschätzen von Realisierungschancen von Projekten
- Steigerung der Beteiligungsquote von Tiroler Unternehmen an Förderungsprogrammen des Landes, des Bundes und der EU
- Verbesserung der Zugänge zu öffentlichen Förderungsmitteln
- Erweiterung des Know-hows zu Förderprogrammen und entsprechendem Projektmanagement
- zu unterstützen.

Förderbar sind die Kosten in Zusammenhang mit der Entwicklung und Anbahnung von Projekten:

- Personalkosten
- Externe Dienstleistungen
- Sonstige Kosten, die unmittelbar mit dem Projekt zusammenhängen
- Anbahnung von Projekten und Projektkooperationen
- Analyse der wirtschaftlichen Machbarkeit und Sinnhaftigkeit
- Analyse der technischen Machbarkeit (sofern nicht durch andere Förderprogramme unterstützt)

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich, Förderzeitraum maximal 9 Monate

BUND/LÄNDER/EU

- Tirol

FÖRDERGEBER

- Land Tirol

>> LINK

TIROL

WIFÖ-Programm des Landes Tirol (Tiroler Beratungsförderung)

BESCHREIBUNG

Zweck der Förderung ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU in Tirol und die Erleichterung der Gründung neuer Unternehmen - insbesondere Jungunternehmer - durch Beratungsleistungen.

- Unternehmensberatung
 - Wirtschaftsberatung
 - Technologieberatung
 - Umweltberatung
 - Betriebsanlagenberatung
- Jungunternehmerberatung inkl. Betriebsübergabe
- betriebliche Kooperation
- strategische Unternehmensplanung
- Unternehmenssicherung

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Beratung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich, Geltungsdauer vom 1.1.2007-30.6.2014

BUND/LÄNDER/EU

- Länder

FÖRDERGEBER

- Wirtschaftskammer Tirol

>> LINK

TIROL

Impulspaket Tirol

BESCHREIBUNG

Ziel der Förderung ist, die Unterstützung von Vorhaben, durch die besondere Impulse für ein nachhaltiges Wachstum und die Sicherung der Beschäftigung in Tirol erreicht wird. Gefördert werden Projekte mit besonderer regionalwirtschaftlicher Bedeutung, die eine wesentliche Verbesserung der regionalen Betriebsstruktur, der regionalen Arbeitsmarktlage und/oder eine Steigerung der Innovationsfähigkeit zum Ziel haben. Unterstützt werden Vorhaben bzw. Investitionen die,

- Betriebsansiedelungen oder -erweiterungen,
- Produkt- oder Verfahrensinnovationen (inkl. Innovative Dienstleistungen) betreffen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Fahrzeuge & Umbau
- Infrastruktur

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Tirol

FÖRDERGEBER

- Land Tirol

>> [LINK](#)

TIROL

Förderung Fuhrpark

BESCHREIBUNG

Das Land Tirol fördert bis zum 30.11.2012 die Anschaffung und das Leasen neuer emissionsarmer LKW (>7,5 t hzG) der Abgasklassen EEV und Euro 6. Die Förderung gilt nicht für Sattelzfahrzeuge und Omnibusse. Die Förderhöhe beträgt 5000 Euro bzw. maximal 45% der förderbaren Kosten. Förderungen können von KMU ab 1. Jänner 2012 beantragt werden. Das Land Tirol stellt ein Budgetvolumen von 500.000 Euro zur Verfügung. Die Förderaktion endet am 30. November 2012 bzw. früher bei vorzeitiger Ausschöpfung der Mittel.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Straße - Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Einreichfrist bis zum 30.11.2012

BUND/LÄNDER/EU

■ Tirol

FÖRDERGEBER

■ Land Tirol

>> [LINK](#)

VORARLBERG

Betriebliche Forschung und Entwicklung

BESCHREIBUNG

Das Land gewährt für Einzelforscher oder Unternehmen Beiträge für Projekte, die folgende wirtschaftspolitische Ziele verfolgen:

- Gewährung einer entsprechenden Anzahl von qualifizierten Arbeitsplätzen
- Sicherung und Weiterentwicklung der Wettbewerbsfähigkeit

Damit ein Vorhaben gefördert werden kann, muss das Projekt im Land verwertet werden und von Fördereinrichtungen des Bundes (z.B. Forschungsförderungsfonds) unterstützt werden. Als förderbare Projekte gelten die Entwicklung neuer oder wesentliche Verbesserung bestehender Produkte, Leistungen oder Verfahren.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen
- Technologie (Neu & Weiterentwicklung)

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Vorarlberg

FÖRDERGEBER

- Land Vorarlberg

>> LINK

VORARLBERG

Errichtung privater Anschlussbahnen

BESCHREIBUNG

Förderbar sind die Errichtung und Ausbau privater Anschlussbahnen einschließlich der erforderlichen Erschließungs- bzw. Verbindungsgleise sowie der erforderlichen Einrichtungen für den schienengebundenen Güterumschlag.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Schiene

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Infrastruktur - Umbau, Grundstücke
■ Immobilie

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Vorarlberg

FÖRDERGEBER

■ Land Vorarlberg

>> LINK

WIEN

Zuschüsse Personalentwicklung KMU

BESCHREIBUNG

Der Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff) unterstützt Unternehmen, die ihre MitarbeiterInnen in den Bereichen Softskills (z.B. Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit) und Interkultureller Kompetenz sowie MitarbeiterInnen in der Sachgüterproduktion und im Bereich produktionsnaher Dienstleistungen weiterbilden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSPEREBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen
- Weiterbildung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Wien

FÖRDERGEBER

- Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff)

>> [LINK](#)

WIEN

Kurzarbeit

BESCHREIBUNG

Das Arbeitsmarktservice gewährt bei Vorliegen folgender Voraussetzungen Kurzarbeitsbeihilfe:

- empfindliche wirtschaftliche Störung, wie z.B. Ausfall von Aufträgen oder betriebsnotwendiger Zulieferungen,
- kurzfristige Beschäftigungsschwankung, die nicht saisonal bedingt ist und einen Zeitraum von 3 Monaten nicht übersteigt,
- Verständigung des AMS über bestehende Beschäftigungsschwierigkeiten sechs Wochen vor Einführung bzw. 4 Wochen vor Verlängerung der Kurzarbeit,
- Glaubhaftmachung der Vollbeschäftigung nach Ablauf der Kurzarbeit sowie Festlegungen über die nähere Ausgestaltung der Qualifizierungsangebote und des Ausbildungskonzepts im Rahmen der Sozialpartnervereinbarung,
- Beratungen über anderweitige Lösungsmöglichkeiten der Beschäftigungsschwierigkeiten mit Einbeziehung des Betriebsrates und der Kollektivvertragsparteien,
- Abschluss einer Kurzarbeitsvereinbarung mit den näheren Bedingungen zwischen den zuständigen Kollektivvertragspartnern.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Wien

FÖRDERGEBER

- Arbeitsmarktservice (AMS)

>> LINK

WIEN

Innovationsassistent

BESCHREIBUNG

Mit der Initiative „Innovationsassistent“ fördert der waff Unternehmen bei der Umsetzung von Innovationsvorhaben. Anteilig werden die Personalkosten des/der Innovationsassistent/in, innovationsbezogene Weiterbildungskosten von MitarbeiterInnen sowie bei Bedarf Beratungskosten gefördert. Die maximale Fördersumme ist jeweils auf ein Jahr bezogen.

Die Förderung für das Innovationsvorhaben kann über einen Zeitraum von maximal 18 Monaten gewährt werden. Die Projektdauer muss im Konzept über das Innovationsvorhaben schlüssig dargelegt werden. Die Aufnahme des/der InnovationsassistentIn kann frühestens mit dem Zeitpunkt der Antragstellung (Einlangen im waff) erfolgen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter-Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- Wien

FÖRDERGEBER

- Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (waff)

>> [LINK](#)

WIEN

Betriebsübernahmekreditaktion

BESCHREIBUNG

Gefördert werden Personen oder Gesellschaften, die einen bereits bestehenden Betrieb in Wien übernehmen und in der gleichen Branche am gleichen Standort weiterführen. Förderungsgegenstand sind der Unternehmenswert und allfällige Ablösezahlungen (Inventar, Kundenstock, etc.).

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Infrastruktur

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

(in der Höhe von 8 % zum aktivierten Kaufpreis , maximal förderbarer Kaufpreis €75.000)

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich, Geltungsdauer bis zum 31.12.2012

BUND/LÄNDER/EU

■ Wien

FÖRDERGEBER

■ Förderreferat der Wirtschaftskammer Wien

>> [LINK](#)

WIEN

Innovation (ZIT)

BESCHREIBUNG

Strategisches und kontinuierliches Innovationsverhalten ist eine wesentliche Voraussetzung für den Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit.

Dieses Förderprogramm unterstützt KMUs bei der Durchführung von Innovationsvorhaben, d.h. bei der Konzeption und der nachfolgenden Umsetzung neuer oder deutlich verbesserter Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren. Innovationen in Produktionsunternehmen sind ebenso förderbar wie solche in Dienstleistungsunternehmen. Auch besteht keinerlei Einschränkung hinsichtlich der Art der Innovation: Es werden Produkt- (dies schließt Dienstleistungsprodukte mit ein), Prozess- und organisatorische Innovationen abgedeckt.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Wien

FÖRDERGEBER

■ Zentrum für Innovation und Technologie GmbH (ZIT)

[>> LINK](#)

WIEN

Kooperation (ZIT)

BESCHREIBUNG

Für KMU, insbesondere für jene, deren Unternehmensgegenstand nicht überwiegend Forschung und Entwicklung ist, stellen Aktivitäten zur Ausgestaltung von Kooperationsprojekten in der Regel eine hohe finanzielle und organisatorische Barriere dar. Daher fördert das ZIT mit diesem Programm unternehmerische Aktivitäten, die der Konkretisierung einer F&E-Partnerschaft und der Ausgestaltung von kooperativen Forschungsvorhaben dienen.

Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich der Art der geplanten Kooperation (Auftragsbeziehung, dauerhafte Kooperation,..) oder der Kooperationspartner. Die Konkretisierung von Kooperationen zwischen Unternehmen ist daher ebenso förderbar wie jene zwischen Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Zusammenarbeit Wissenschaftliche Einrichtung (z.B. Uni, FH)
- Kooperation

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Wien

FÖRDERGEBER

■ Zentrum für Innovation und Technologie GmbH (ZIT)

>> [LINK](#)

WIEN

Wissen (ZIT)

BESCHREIBUNG

Der Faktor Wissen und seine Dokumentation und Nutzung haben für viele Unternehmen eine enorme Bedeutung erlangt - nicht nur als Basis für exzellente Dienstleistungen und innovative Produkte, sondern auch um den eigenen Marktwert nach innen und außen darstellen zu können und sich von der Konkurrenz abzuheben. Dabei geht es um fachspezifisches Wissen, aber auch um allgemein nutzbare Fähigkeiten (z.B. Zusatzqualifikationen oder Sprachkenntnisse der MitarbeiterInnen,..).

Um Unternehmen die Darstellung ihrer Wissenspotenziale und deren Nutzung zum Ausbau ihrer Kernkompetenzen zu erleichtern, unterstützt das ZIT die Erstellung von Wissensbilanzen. Dies schließt die damit verbundenen Vorleistungen mit ein - wie Instrumente des Wissensmanagements und der Strategiefindung. Es wird explizit darauf hingewiesen, dass mit diesem Programm auch kleine und/oder nicht im Bereich der Forschung und Entwicklung angesiedelte Unternehmen angesprochen werden, für die Wissen ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

■ Wien

FÖRDERGEBER

■ Zentrum für Innovation und Technologie GmbH (ZIT)

>> [LINK](#)

WIEN

Fuhrparkförderung

BESCHREIBUNG

Die Stadt Wien und Wien Energie verlängern die Förderung von Erdgasautos bis 31. Mai 2013. Die Förderung unterstützt Privatpersonen und Gewerbetreibende bei ihrer Entscheidung, auf den kostengünstigen und umweltschonenden Treibstoff Erdgas umzusteigen. Die Fahrzeuge müssen neu gekauft sein (Erstzulassung; keine Förderung von Gebrauch-, oder Vorführfahrzeugen).

Pro Person beziehungsweise pro Unternehmen wird im Förderzeitraum der Ankauf von bis zu zehn Erdgasautos mit je 1.000 Euro unterstützt. Als Förderungswerbende kommen jene ZulassungsinhaberInnen in Frage, deren Fahrzeug behördlich in Wien zugelassen wurde.

Für Taxis gibt es seit 2009 eine Sonderförderung: In Wien bekommen Taxiunternehmen maximal zwei Erdgasautos mit je 3.000 Euro gefördert. Für weitere acht Fahrzeuge kann die „Förderung erdgasbetriebener Fahrzeuge“ unter den dort gültigen Voraussetzungen beantragt werden. Die Stadt Wien will mit dem Fördermodell den Umstieg auf Erdgas erleichtern. Im Förderzeitraum werden in Summe maximal 100 Taxis gefördert. Sind keine Fördermittel der CNG -Taxi-Förderung mehr verfügbar, kann die „Förderung erdgasbetriebener Fahrzeuge“ unter den dort gültigen Voraussetzungen beantragt werden („Vormerkliste“).

Die Förderung läuft von 1. Juni 2011 bis 31. Mai 2013. Erstzulassung bzw. Umrüstung sowie der Antrag müssen innerhalb dieses Zeitrahmens getätigt werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Straße - Personen & Güter

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

■ Fahrzeuge & Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Einreichfrist bis zum 31.5.2013

BUND/LÄNDER/EU

■ Wien

FÖRDERGEBER

■ Stadt Wien & Wien Energie

>> [LINK](#)

EU - 7. RAHMENPROGRAMM FÜR FORSCHUNG, TECHNOLOGISCHE ENTWICKLUNG UND DEMONSTRATION

BESCHREIBUNG

Ziel der Forschungsrahmenprogramme (RP) der Europäischen Union ist die Stärkung der Wissenschaftlichen und technologischen Grundlagen der Industrie der Gemeinschaft sowie die Förderung ihrer internationalen Wettbewerbsfähigkeit. Die Rahmenprogramme sollen dazu alle Forschungsmaßnahmen unterstützen, die aufgrund der Politiken der Gemeinschaft für erforderlich gehalten werden. Das 7. europäische Rahmenprogramm ist weiter in 4 spezifische Programme untergliedert:

- Zusammenarbeit
- Ideen
- Menschen
- Kapazitäten

Im Rahmenprogramm werden die wissenschaftlichen und technologischen Ziele, die Grundzüge der Maßnahmen und Forschungsprioritäten, der Gesamthöchstbetrag und die vorläufige Aufteilung der Mittel sowie die Einzelheiten der finanziellen Beteiligung der Gemeinschaft festgelegt.

Das europäische Rahmenprogramm existiert seit 1984, Rahmenprogramme wurden bislang immer für eine Laufzeit von 4 Jahren festgelegt. Das 7. Rahmenprogramm ist das größte transnationale Forschungsprogramm weltweit und umfasst eine Laufzeit von 7 Jahren (2007-2013).

Für die Teilnahme am 7. EU-Forschungsrahmenprogramm sind in der Regel mindestens 3 voneinander unabhängige Rechtspersonen aus 3 verschiedenen Mitgliedsstaaten oder assoziierten Staaten erforderlich.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission

>> LINK

EU - 7. RAHMENPROGRAMM ZUSAMMENARBEIT - VERKEHR (INKL. LUFTFAHRT)

BESCHREIBUNG

Das Programm „Verkehr“ stellt eine der thematischen Prioritäten des 7. EU-Rahmenprogramms für FTE dar. Gefördert wird die multidisziplinäre angewandte Forschung im Rahmen europäischer ForschungsKooperationsprojekte.

Das Programm umfasst Themen im Bereich Luftfahrt und Luftverkehr, Landverkehr (Schiene, Straße, Schifffahrt) und die Unterstützung des europäischen globalen Satellitennavigationssystems (GALILEO). Hauptziel ist die Entwicklung eines nachhaltigen und umweltfreundlichen europäischen Verkehrssystems, welches die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft und der Industrie steigert.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Straße
- Schiene
- Luftfahrt
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Angewandte Forschung
- Technologien (Neu & Weiterentwicklung)
- Betriebliche Mobilitätsforschung
- Umweltfreundlicher Verkehr

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission
Abwicklung in Österreich über die FFG - Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

>> LINK



EU - 7. RAHMENPROGRAMM FÜR F&E - MENSCHEN

BESCHREIBUNG

Das spezifische Programm „Menschen“ („People“) ist Teil eines integrierten Ansatzes zur Entwicklung des Humanpotenzials in der Forschung auf europäischer Ebene mit dem Ziel, motivierte und hochqualifizierte WissenschaftlerInnen und ForscherInnen für den europäischen Forschungsraum zu gewinnen.

Das Programm stellt die Weiterführung des „Humanressourcen und Mobilität“ Programms aus dem 6. RP dar, setzt jedoch vermehrt auf strukturierende Effekte sowie die Stärkung der internationalen Dimension. Wie auch bisher steht die Mobilität im Vordergrund und der generelle „bottom up“ Ansatz für die Wahl der zu fördernden Forschungsthemen wird weitergeführt.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Mitarbeiter - Gruppen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ EU

FÖRDERGEBER

■ Europäische Union

>> LINK

EU - 7. RAHMENPROGRAMM - KAPAZITÄTEN - FORSCHUNG ZUGUNSTEN VON KMU

BESCHREIBUNG

Zur Unterstützung von KMU bzw. KMU-Zusammenschlüssen, die Forschung an Hochschulen und Forschungszentren auslagern müssen („FTE-Akteure“), werden spezielle Maßnahmen durchgeführt, die sich auf das gesamte Spektrum von Wissenschaft und Technologie erstrecken. Bei der Bewertung der Projektvorschläge wird besonders auf den erwarteten wirtschaftlichen Nutzen für die KMU geachtet. Die finanziellen Mittel werden über die folgenden zwei Förderformen bereitgestellt: Forschung zugunsten von KMU und Forschung zugunsten von KMU-Zusammenschlüssen.

Die folgenden KMU-spezifischen Förderformen finden Anwendung:

- **Forschung zugunsten von KMU**
Die erste Form zielt vor allem auf Niedrig- bis Mitteltechnologie-KMU, die über geringe bzw. keine Forschungskapazitäten verfügen, aber auch auf forschungsintensive KMU, die zur Ergänzung ihrer zentralen Forschungskapazität Forschung auslagern müssen. Diese Förderform soll kleine Gruppen innovativer KMU darin unterstützen, gemeinsame oder komplementäre technologische Probleme zu lösen. Projekte mit relativ kurzer Laufzeit müssen sich auf den Innovationsbedarf der KMU konzentrieren, die Forschung an FTE-Akteure auslagern, und ein klares Nutzungspotenzial für die betreffenden KMU aufweisen.
- **Forschung zugunsten von KMU-Zusammenschlüssen**
Mit dieser Förderform sollen KMU-Zusammenschlüsse bei der Lösung technischer Probleme unterstützt werden, mit denen eine große Anzahl von KMU eines bestimmten Industriezweigs oder Segments der Wertschöpfungskette konfrontiert ist. Projekte mit einer Laufzeit von mehreren Jahren müssen von KMU-Zusammenschlüssen durchgeführt werden, die Forschung an FTE-Akteure zum Nutzen ihrer Mitglieder auslagern (und eine gewisse Anzahl einzelner KMU umfassen).

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Kooperation

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Union

>> LINK

EU - 7. RAHMENPROGRAMM KAPAZITÄTEN - WISSENSORIENTIERTE REGIONEN

BESCHREIBUNG

Ziel dieser Initiative ist die Stärkung des Forschungspotentials europäischer Regionen, insbesondere durch die Förderung und Unterstützung der Entwicklung regionaler 'forschungsorientierter Cluster'. Die Kapazitäten europäischer Regionen für das Investieren und Durchführen von Forschungsaktivitäten sollen verbessert und das Potential für eine erfolgreiche Involvierung der regionalen Akteure in europäische Forschungsprojekte maximiert werden.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Vernetzung / Vermittlung
- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Union

>> LINK

EU - 7. RAHMENPROGRAMM KAPAZITÄTEN - FORSCHUNGSPOTENTIAL

BESCHREIBUNG

Das Programm fördert die Mobilität von ForscherInnen und die Anschaffung und Entwicklung von Forschungsgeräten und hilft somit diesen Regionen, sich an Forschungstätigkeiten auf Gemeinschaftsebene zu beteiligen. Zudem wird eine qualitative Bewertung von Forschungszentren in den Konvergenzregionen sowie die Verbreitung von Forschungsergebnissen in anderen Ländern unterstützt.

Europa nutzt sein Forschungspotenzial nicht in vollem Umfang, vor allem nicht in weniger entwickelten Regionen, die vom Zentrum der europäischen Forschung und industriellen Entwicklung abgelegen sind.

Dieses Programm unterstützt ForscherInnen und Einrichtungen dieser Regionen, sowohl im öffentlichen als auch im privaten Sektor, dabei, einen Beitrag zu den europäischen Forschungsanstrengungen zu leisten und gleichzeitig von dem in anderen Regionen Europas vorhandenen Wissen und Erfahrungsschatz zu profitieren.

Voraussetzungen werden geschaffen, damit sie ihr Potenzial nutzen und zur umfassenden Verwirklichung des Europäischen Forschungsraums in der erweiterten Union beitragen können. Die Maßnahmen werden sich auf frühere und laufende Maßnahmen stützen, beispielsweise die im Fünften EU-Rahmenprogramm geschaffenen Exzellenzzentren in den Beitritts- und Bewerberländern und die Marie-Curie-Stipendien für den Wissenstransfer.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ EU

FÖRDERGEBER

■ Europäische Union

>> LINK



EU - 7. RAHMENPROGRAMM - ZUSAMMENARBEIT - SICHERHEIT

BESCHREIBUNG

Ziel dieses Programms ist die Entwicklung von Technologien und Wissen zum Schutz der BürgerInnen vor Bedrohungen wie Terrorismus und (organisierter) Kriminalität sowie vor den Auswirkungen und Folgen von Naturkatastrophen oder Industrieunfällen. Es soll einen optimalen und abgestimmten Einsatz der vorhandenen und entwickelten Technologien zugunsten der Sicherheit Europas gewährleisten. Die Stimulierung der Zusammenarbeit zwischen AnbieterInnen und AnwenderInnen von Sicherheitslösungen ist ebenso Hauptziel des Förderprogramms. Die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Sicherheitsindustrie steht ebenso im Vordergrund.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Innovative Technologie & innerbetriebliche Mobilitätsforschung
- Infrastruktur
- Sicherheit von Versorgungseinrichtungen und Infrastrukturen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ EU

FÖRDERGEBER

■ Europäische Union

>> LINK

EU - RAHMENPROGRAMM FÜR WETTBEWERBSFÄHIGKEIT UND INNOVATION (CIP)

BESCHREIBUNG

Das CIP (Competitiveness and Innovation Programme) ist das zentrale Förderprogramm der EU für Innovation und Wettbewerbsfähigkeit. Mit diesem Programm soll die Wettbewerbsfähigkeit europäischer Unternehmen gefördert werden. Es richtet sich hauptsächlich an KMU und

- unterstützt innovative Aktivitäten
- sorgt für einen besseren Zugang zu Finanzmitteln
- bietet Dienstleistungen zur Unterstützung von Unternehmen
- soll die Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien vorantreiben
- soll die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien und die Energieeffizienz fördern

Das Programm läuft von 2007 bis 2013 und besteht aus drei Unterprogrammen:

- Unternehmerische Initiative und Innovation (Entrepreneurship and Innovation Programme → EIP)
- Unterstützung der Informations- und Kommunikations-Technologien (Information Communication Technologies Policy Support Programme → IKT)
- Intelligente Energie Europa (Intelligent Energy Europe Programme → IEE)

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- innovative Technologie und betriebliche Mobilitätsforschung
- Beratung
- Gründungshilfe

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission

>> LINK 1

>> LINK 2 (EU)



EU - WETTBEWERBSFÄHIGKEITS- UND INNOVATIONSPROGRAMM (2007-2013): UNTERNEHMERISCHE INITIATIVE UND INNOVATION

BESCHREIBUNG

Das Programm „Unternehmerische Initiative und Innovation“ EIP ist ein Teil des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) geworden. EIP möchte die Innovations- und Unternehmerische Fähigkeiten der Klein- und Mittelbetriebe in der EU fördern. Dies geschieht insbesondere durch die folgenden Punkte:

- **Zugang zu Finanzierungen** in allen Lebensphasen des Unternehmens; Unterstützung von Investitionen in technologische Neuerungen, Innovation, Eco-Innovation, Technologietransfer und grenzüberschreitende Expansion des UN
- **Service- und Beratungsleistungen** durch das **Enterprise Europe Network**
- **Unterstützung bei der Verbesserung von Innovationen:** vor allem durch europaweites Networking, best-practice- Beispiele und Benchmarks
- **Eco-Innovation:** Unterstützung von (riskanten, schwer umsetzbaren) Pilotprojekten, die in der Praxis getestet werden sollen und die darauf ausgerichtet sind, Umweltschäden zu reduzieren, Umweltverschmutzung zu vermeiden sowie natürliche Ressourcen sinnvoller zu nutzen
- **Unterstützung von KMUs mittels Verträgen und Zuschüssen:** Analytische Arbeiten und PR-Aktivitäten um die Politik darauf aufmerksam zu machen sowie grenzüberschreitende, europäische Zusammenarbeit zu fördern

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Beratung
- Gründungshilfe
- Innovation
- Entrepreneurship
- Umwelt
- grenzüberschreitende Kooperationen

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Beratung - (durch das Enterprise Europe Network)

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission

>> LINK

EU - WETTBEWERBSFÄHIGKEITS- UND INNOVATIONSPROGRAMM (2007-2013): INTELLIGENTE ENERGIE EUROPA II

BESCHREIBUNG

Das Programm „Intelligente Energie - Europa“ (IEE) ist ein Teil des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) geworden. IEE ist das wichtigste Instrument der Gemeinschaft - um nicht technische Hindernisse zu überwinden, die einer stärker flächendeckenden effizienten Energieverwendung und einem größeren Einsatz neuer und erneuerbarer Energiequellen entgegenstehen - geworden und schließt unmittelbar an den Erfahrungen der ersten Programmphase, die mit 2006 ausgelaufen ist, an.

Das Programm ist in drei Themenbereiche gegliedert:

- SAVE (Energieeffizienz und rationelle Nutzung von Energie)
- ALTENER (Neue und erneuerbare Energiequellen)
- STEER (Verbesserung der Energieeffizienz und Förderung der Nutzung neuer und erneuerbarer Energiequellen im Verkehrswesen)

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- innovative Technologie und innerbetriebliche Mobilitätsforschung
- Fahrzeuge und Umbau
- Umwelt
- Kooperation

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- (Beratung - im Vorfeld durch die Austrian Energy Agency)

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission

>> LINK

EU - WETTBEWERBSFÄHIGKEITS- UND INNOVATIONSPROGRAMM (2007-2013): INFORMATIONS- UND KOMMUNIKATIONS- TECHNOLOGIEN

BESCHREIBUNG

Das Programm „Informations- und Kommunikationstechnologien“ (ICT-PSP) ist ein Teil des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP). Das ICT-PSP Programm zielt darauf ab innovative ICT-basierte Dienstleistungen vermehrt zu nutzen und weiterzuentwickeln. Es richtet sich an Regierungen und Einwohner sowie an europäische KMUs. Das Programm soll ein besseres Umfeld für die Entwicklung ICT-basierter Dienstleistungen schaffen und dabei helfen, Hürden wie mangelnde Interoperabilität und starke Marktfragmentierung abzuschaffen. Förderungen werden auch hier hauptsächlich an Pilotprojekte privater wie öffentlicher Organisationen vergeben.

Nachfolgend die zentralen Themen des ICT-PSP:

- ICT für Gesundheit, das Älter werden
- Digitale Bibliotheken
- ICT für verbesserte öffentliche Dienstleistungen
- ICT für effiziente Energienutzung und intelligente Mobilität
- Mehrsprachiges Internet/ Internetrevolution

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- innovative Technologie und innerbetriebliche Mobilitätsforschung
- verbesserte Informations- und Kommunikationstechnologien
- Kooperation über digitale Medien
- digitale Interoperabilität

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Kommission

>> LINK

EU - EUREKA

BESCHREIBUNG

EUREKA ist eine Initiative für anwendungsnahe Forschung in Europa und bietet Wirtschaft und Wissenschaft einen Rahmen für grenzüberschreitende Kooperationsprojekte. Jedes EUREKA-Projekt erfordert Partner aus mindestens zwei Mitgliedsländern und zielt auf die Entwicklung fortgeschrittener ziviler Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen für den Weltmarkt ab. EUREKA ist „bottom-up“ organisiert - die Initiative geht von den Projektpartnern aus. Es gibt keine thematischen Einschränkungen oder Ausschreibungstermine.

Die Förderung für EUREKA-Projekte erfolgt jeweils auf nationaler Ebene. In Österreich ist die FFG die nationale Förderungsstelle für EUREKA-Projektpartner aus dem Bereich der Wirtschaft. Die Projekte werden nach den Kriterien der Basisförderung der FFG - allerdings mit erhöhten Fördersätzen - gefördert.

Allgemein und immer zugänglich: Die FFG Basisprogramme fördern mit einem Mix aus Zuschuss und Darlehen bis zu max. 50% der anerkannten Kosten, wobei sich der Zuschussanteil um 5%-Punkte für EUREKA Projekte gegenüber nationalen Projekten erhöht. In acht der neuen Bundesländer gibt es zu dieser Basisförderung eine Anschlussförderung, die in Anspruch genommen werden kann.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E- Grundlagenforschung
- F&E - Angewandte Forschung
- Zusammenarbeit Wissenschaftliche Einrichtung (z.B. Uni, FH)
- Kooperation

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss
- Darlehen
- Vernetzung, Vermittlung

EINREICHUNG

- Laufende Einreichung möglich

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Forschungsförderungsgesellschaft (FFG)
- FWF
- Bundesländer
- Spezifische internationale Programme

>> [LINK](#)

EU - ESF GEMEINSCHAFTLICHE FORSCHUNGSPROGRAMME (EUROCORES)

BESCHREIBUNG

EUROCORES richtet sich an WissenschaftlerInnen aus den Fachdisziplinen der jeweiligen thematischen Ausschreibungen. Der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) fördert ProjektteilnehmerInnen von österreichischen Forschungsstätten. Ziel ist die Förderung von themengebundenen transnationalen Kooperationsprojekten im Bereich der nicht erwerbsorientierten wissenschaftlichen Forschung. Anforderungen an Projekte die bei EUROCORES eingereicht werden sind hohe wissenschaftliche Qualität auf internationalem Niveau und wissenschaftlicher Mehrwert durch die internationale Kooperation.

Die Einreichung erfolgt grundsätzlich durch den Projektkoordinator (Project Leader) direkt bei der ESF. In der Vollartragsphase benötigt der FWF zusätzlich von österreichischen TeilprojektleiterInnen die FWF-spezifischen Antragsformulare sowie eine Projektkurzfassung.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

■ Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E - Grundlagen Forschung
- F&E - Angewandte Forschung

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

■ Zuschuss

EINREICHUNG

■ Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

■ EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Union
- Koordinierung der Fördergeber durch die European Science Foundation (ESF)
- Ansprechpartner in Österreich: Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)

>> LINK 1

>> LINK 2

EU - PROGRAMM LIFE+ UMWELTPOLITIK UND VERWALTUNGSPRAXIS

BESCHREIBUNG

LIFE+ ist das Umweltfinanzierungsinstrument der Europäischen Union. Generelles Ziel ist es durch Co-Finanzierungen von Pilot- und Demonstrationsprojekten die europäische Politik und Gesetzgebung weiter zu implementieren, aktualisieren und entwickeln. Es gliedert sich in die folgenden drei Teilbereiche, die sich auch in den Antragsformularen unterscheiden:

- Natur und Biodiversität
- Umweltpolitik und Verwaltungspraxis
- Information und Kommunikation

Folgende Kriterien müssen jedenfalls erfüllt werden, um eine Förderung beanspruchen zu können:

- Projekte müssen EU Charakter haben und signifikant zum generellen Ziel des LIFE+ Programms beitragen
- Projekte müssen technisch und finanziell kohärent, durchführbar und rentabel sein
- wenn möglich sollen Synergien zwischen anderen Projekten des 6. Umweltaktionsplans entstehen

Umweltpolitik und Verwaltungspraxis beinhaltet eine Reihe von Schwerpunkten: Klimawandel, Wasser, Luft, Boden, städtische Umwelt, Lärm, Chemikalien, Umwelt und Gesundheit, Abfall und natürliche Ressourcen, Wälder, Innovation, strategische Ansätze.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRSBEREICHE

- Alle Bereiche

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- Umwelt

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Union
- Koordination in Österreich über das Lebensministerium

>> LINK

EU- MARCO POLO FÖRDERPROGRAMM

BESCHREIBUNG

Das Marco Polo Förderprogramm fördert Verkehrsverlagerungen von der Straße auf andere Verkehrsträger, Verkehrsvermeidung sowie innovative Konzepte und Technologien, die positive Verkehrsverlagerungen unterstützen. Einreichungen müssen jedenfalls einen ökonomischen wie ökologischen Vorteil abbilden können. Unternehmen, die sich mit der Verlagerung des Landverkehrs beschäftigen, sind die eigentliche Zielgruppe dieses Förderprogramms. Grundvoraussetzung ist, dass Verkehrsverlagerungsprojekte grenzüberschreitend sind, rein innerstaatliche Projekte sind ausgenommen.

Die Förderung soll vor allem am Anfang finanzielle Unterstützung bieten. Eine Förderung kann-projektabhängig- 2-5 Jahre bezogen werden. Es gibt 5 unterschiedliche Schwerpunktthemen, die Voraussetzung einer Förderung sind:

- Verkehrsverlagerung von der Straße auf Schiene und Wasserwege
- Verkehrsvermeidung
- intermodale Lernkonzepte
- Intermodaler Land- und Seeverkehr
- Technologieprojekte, die Verkehrsverlagerung unterstützen und erleichtern

Das derzeitige Programm läuft 2013 aus, jährlich steht den BewerberInnen ein Fördertopf in Höhe von €60 Millionen zu Verfügung.

TRANSPORTMITTEL BZW. VERKEHRBEREICHE

- Straße - Güter
- Schiene
- Schifffahrt

WAS WIRD GEFÖRDERT (THEMEN)

- F&E- Angewandte Forschung
- innovative Technologie und innerbetriebliche Mobilitätsforschung
- Fahrzeuge und Umbau

FÖRDERMITTEL (WIE WIRD GEFÖRDERT)

- Zuschuss

EINREICHUNG

- Ausschreibungsverfahren

BUND/LÄNDER/EU

- EU

FÖRDERGEBER

- Europäische Union

>> LINK